
This is the **published version** of the bachelor thesis:

Martínez Martínez, Helena; Grauwinkel, Gabriele, dir. Übersetzung deutscher Sprichwörter ins Spanische. 2015. (1204 Grau en Traducció i Interpretació)

This version is available at <https://ddd.uab.cat/record/146947>

under the terms of the  IN COPYRIGHT license

ÜBERSETZUNG DEUTSCHER SPRICHWÖRTER INS SPANISCHE ESTRATEGIAS DE TRADUCCIÓN DE REFRANES ALEMANES AL CASTELLANO

**101486 - Treball de Fi de Grau
Grau en Traducció i Interpretació
Curs acadèmic 2014-15**

Estudiant: Helena Martínez

Tutora: Gabriele Grauwinkel

10 de juny de 2015

Facultat de Traducció i Interpretació

Universitat Autònoma de Barcelona

Dades del TFG/Datos del TFG/Angaben zur Bachelorarbeit

Títol/Título/Titel: Übersetzung deutscher Sprichwörter ins Spanische –
Estrategias de traducción de refranes alemanes al castellano

Autora/Autorin: Helena Martínez

Tutora/Betreuerin: Gabriele Grauwinkel

Centre/Centro/Fakultät: Facultat de Traducció i Interpretació

Estudis/Estudios/ Studiengang: Grau en Traducció i Interpretació

Curs Acadèmic/curso académico/ Semester: WS und SS 2014-2015

Paraules clau/ palabras clave/ Schlüsselwörter

Übersetzung, Sprichwörter, Deutsch, Spanisch, funktionalistische Übersetzung

Traducción, refranes, alemán, español, enfoque funcionalista

Resum/Resumen/Zusammenfassung/Abstract

Das Ziel der vorliegenden Arbeit ist, verschiedene Strategien für die Übersetzung von deutschen Sprichwörtern aus der Presse zu zeigen und damit überzeugenden Beweis dafür zu liefern, dass deutsche Sprichwörter ins Spanische übersetzt werden können, auch wenn Sprichwörter Elemente sind, die sehr streng mit der jeweiligen Kultur und Sprache verbunden sind. Um dies erfolgreich durchzuführen muss der Übersetzer immer die kommunikative Situation berücksichtigen: Kontext, Sender, Empfänger und Ziel der Sprichwörter in ihrem Zusammenhang.

El objetivo de este trabajo es mostrar y documentar posibles estrategias para la traducción de refranes alemanes al español mediante ejemplos reales encontrados en la prensa alemana. El proceso muestra la importancia de tener siempre en cuenta la situación comunicativa de la traducción: contexto, emisor, receptor, objetivo de la traducción... con el foco en los problemas que presentan la adaptación de algo tan propio de una cultura y una lengua concreta como es un refrán.

Avís legal

© Helena Martínez Martínez, Bellaterra, 2015. Tots els drets reservats.

Cap contingut d'aquest treball pot ésser objecte de reproducció, comunicació pública, difusió i/o transformació, de forma parcial o total, sense el permís o l'autorització del seu autor/de la seva autora

Aviso legal

© Helena Martínez Martínez, Bellaterra, 2015. Todos los derechos reservados.

Ningún contenido de este trabajo puede ser objeto de reproducción, comunicación pública, difusión y/o transformación, de forma parcial o total, sin el permiso o la autorización de su autor/a.

Rechtshinweise zum Urheberrecht

© Martínez Martínez Helena, Bellaterra, 2015. Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist

urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung dieser Studienarbeit – einschließlich aller ihrer Teile – ist unzulässig ohne ausdrückliche Zustimmung der

Autoren. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Vertrieb und öffentliche Verbreitung, Einspeicherung oder Verarbeitung.

Inhaltsverzeichnis

1. Ziel dieser Arbeit.....	6
Problemstellung.....	6
2. Einleitung	7
2.1 Was ist ein Sprichwort?.....	7
2.2 Die Übersetzbarkeit von Sprichwörtern. Theoretische Anlagen	9
2.2.1 Geschichte der Übersetzbarkeit.....	11
3. Methodik.....	14
3. Textkorpus. Die Übersetzung deutscher Sprichwörter ins Spanische	16
3.1 Liste der Sprichwörter mit Übersetzungsvorschlägen ohne Kontext.....	16
3.2 Sprichwörter im Kontext und kritische Auseinandersetzung mit den folgenden bestehenden Vorschlägen:	20
1. Aller Anfang ist schwer	21
2. Aller guten Dinge sind drei.....	21
10. Borgen bringt Sorgen.....	22
11. Böse Beispiele verderben gute Sitten	23
14. Der Klügere gibt nach	24
15. Der Krug geht so lange zu Wasser bis er bricht.....	25
16. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier	25
17. Die Liebe geht durch den Magen.....	26
19. Doppelt hält besser	27
20. Dreimal umgezogen ist so gut wie einmal abgebrannt	27
21. Eile mit Weile.....	28
22. Ein alter Baum ist schwer zu verpflanzen.....	29
25. Einmal ist keinmal	30
27. Voller Bauch studiert nicht gern	32
28. Ende gut, alles gut.....	32
29. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.....	33
31. Es wird nichts so heiß gegessen wie es gekocht wird	34
32. Geduld bringt Rosen	34
33. Gegensätze ziehen sich an.....	35
36. Geteilte Freude ist doppelte Freude – Geteilter Schmerz ist halber Schmerz	35
37. Getroffene Hunde bellen.....	36
44. Jedes Ding hat zwei Seiten	37
45. Keine Antwort ist auch eine Antwort.....	38
48. Kleider machen Leute	38
50. Leicht gesagt, schwer getan.....	39
52. Man ist so alt wie man sich fühlt	40
53. Man muss das Eisen schmieden, solange es heiß ist	40
56. Mitgegangen, mitgefangen, mitgehängen.....	41
57. Morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle faulen Leute	41
59. Neue Besen kehren gut.....	42
62. Rom ist (auch) nicht an einem Tag erbaut worden	42
65. Unter jedem Dach ist ein Ach.....	43
69. Vorsicht ist die Mutter der Weisheit	43
70. Was sich liebt, das neckt sich.....	44
71. Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen.....	44

72. Wenn zwei sich streiten, freut sich der dritte	45
73. Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.....	46
74. Wer lügt, der stiehlt auch	46
75. Wer nicht arbeitet soll auch nicht essen.....	47
83. Wo kein Kläger ist, da ist auch kein Richter.....	48
4. Schlussfolgerungen zum Übersetzen von Sprichwörtern	49
5. Fazit.....	52
5. Quellenverzeichnis der Kontexten	54
6. Quellenverzeichnis der Bilder	60
7. Bibliografie	61

1. Ziel dieser Arbeit

Die vorliegende Bachelorarbeit umfasst eine mehrmonatige Beschäftigung mit dem Thema des Übersetzens.

Wir befassen uns konkret mit der Übersetzung von den häufigsten deutschen Sprichwörtern ins Spanische, indem wir auch den Versuch unternehmen, für jene deutschen Sprichwörter, die keine Äquivalenz auf Spanisch haben, eine Übersetzung vorzuschlagen, die dann ausführlich analysiert und erörtert wird.

Um dieses Projekt durchzuführen, gehen wir aus von der von der tschechischen Sprachwissenschaftlerin Michaela Voltrova gesammelten Liste der 81 häufigsten deutschen Sprichwörter (Voltrova, Michaela: 2008)¹.

Das Hauptziel der Arbeit besteht also darin, eigene Übersetzungsvorschläge zu entwickeln. Damit wollen wir überprüfen, ob alle Sprichwörter übersetzbare sind oder ob es tatsächlich Fälle gibt, in denen eine Übersetzung nicht möglich ist.

Es gibt in diesem Bereich vieles zu untersuchen aber in dieser Arbeit werden die Sprichwörter ausschließlich als Übersetzungsprobleme betrachtet und aus einer übersetzungsrelevanten Sichtweise behandelt.

Problemstellung

Ausgangspunkt für die gesamte Arbeit ist die Frage der Übersetzbartigkeit. Im Mittelpunkt steht die Übersetzung von deutschen Sprichwörtern ins Spanische, weil sie als kulturspezifische Elemente der deutschen Sprache zu betrachten sind. Wenn sie so eng im Zusammenhang mit der deutschen Kultur bzw. der „deutschen Art und Weise“ stehen, wie kann man sie übersetzen? Es bestehen bestimmt einige Entsprechungen, denn die deutsche und die spanische Kultur sind voneinander nicht zeitlich und räumlich entfernt, aber sind alle Sprichwörter ins Spanische übersetzbare? Worin liegt die Problematik bei der Übersetzung von Sprichwörtern? Sind Sprichwörter Träger kultureller Eigenarten oder drücken sie universelle Erfahrungen aus?

Außerdem besteht ein Problem der Adäquatheit der Übersetzung von Sprichwörtern. Wie sollte man Sprichwörter übersetzen, für die es auf Spanisch keine Äquivalenz gibt?

Am Ende des Arbeitsprozesses sollten alle diese Fragen beantwortet sein.

¹vgl. Voltrova, Michaela (2008) Lexikologie: Liste der deutschen Sprichwörter [online]. Verfügbare unter:
http://www.voltrova.voltr.eu/mv_lexikologie_sprichwoerter.htm [14.03.2015]

2. Einleitung

Alle Sprachen dieser Welt enthalten verschiedene und zahlreiche Elemente, zu denen einzelne Wörter, ganze Aussprüche oder sogar syntaktische Strukturen gehören. Diese Elemente sind streng verbunden mit der jeweiligen Kultur, bzw. Realität der Sprache, und kommen ausschließlich in dieser Sprache vor.

Um diese teils sehr komplexen Ausdrücke auch in andere Sprachen zu transferieren und folglich die interkulturelle Verständigung zu gewährleisten, kommt der Übersetzer ins Spiel. Unsere Aufgabe als Übersetzer besteht darin, Brücken zwischen den verschiedensten Kulturen zu bauen, indem wir Botschaften vermitteln, um verschiedene Volksgruppen zur Verständigung zu bringen

Der Übersetzer wird immer wieder mit diversen Problemen konfrontiert. Aber eine der größten Herausforderungen, mit der man als Übersetzer und Vermittler zwischen den Kulturen ständig konfrontiert wird, ist der Mangel an direkter Äquivalenz. Im Fall der vorliegenden Arbeit zeigt sich dies bei den deutschen Sprichwörtern, für die keine Entsprechung auf Spanisch zu finden ist.

Als Erstes muss man sich aber mit zwei entscheidenden Fragen befassen. Was genau ist ein Sprichwort und sind tatsächlich alle übersetzbare?

2.1 Was ist ein Sprichwort?

Die Auseinandersetzung mit der Übersetzung von Sprichwörtern steht im Mittelpunkt dieser Arbeit. Zuerst sollte aber der Unterschied zwischen „Sprichwort“ und „Redewendungen bzw. Redensarten“ deutlich gemacht werden.

Sprichwörter sind in sich geschlossene ganze Sätze mit lehrhaftem Charakter (sie enthalten meistens Lebensweisheiten in Form von Lebensregeln, Erfahrungen oder Warnungen), die zur mündlichen Überlieferung eines bestimmten Kulturreises bzw. einer Volkskunde und Sprache gehören.

Zum einen ist die Struktur von Sprichwörtern immer fest und zum anderen lassen sich Satzgliederung, Zeit- und Personalformen nicht ändern.

Redewendungen und Redensarten sind im Gegensatz dazu feste Wortverbindungen, die zu einem Satz hinzugefügt werden können.

Die Parömiologie ist die wissenschaftliche Disziplin, die sich mit Sprichwörtern beschäftigt, wogegen Phraseologie das Fachgebiet ist, das sich um Redensarten und Redewendungen kümmert.

In Deutschland sind diese zwei Fachrichtungen klar voneinander abgegrenzt. In Spanien wurde aber dieses Thema wenig bearbeitet. „*Lediglich Casares lieferte 1950 mit seiner Introducción a la Lexicografía eine Grundlage für das Sammeln und Erforschen der festen Einheiten. Das beantwortet wahrscheinlich auch das Durcheinander in der Bestimmung der Gegenstände und die Vagheit der Termini, was dieses Gebiet angeht.*“ (Bading, Diana 1999)

Die Forscher Ramón Almela Pérez und Julia Sevilla Muñoz geben hier auch Einblick, wie innerhalb der spanischen Parömiologie- und Phraseologieforschung manchmal Konzepte und Begriffe verworren sind:

Con bastante frecuencia se incluye el estudio de los enunciados sentenciosos, especialmente los refranes, dentro de la Fraseología, al entender la Fraseología como el “conjunto de modos de expresión característicos de un idioma, una actividad, un grupo o una persona”. Son muchos los lingüistas que consideran los enunciados sentenciosos como un tipo de unidades fraseológicas. Sin embargo, la voz fraseología tiene otra acepción más específica, utilizada principalmente en Lingüística: “conjunto de modismos o frases hechas de una lengua o habla”. Los modismos comparten algunos rasgos definitorios con los enunciados sentenciosos, pero no constituyen el mismo fenómeno lingüístico. (Almela Pérez, R. und Muñoz Sevilla, J. 2000:10)

Bezüglich dieses Mangels an Klarheit stoßen wir auf ein anderes Problem: Was ist der entsprechende Begriff für „Sprichwort“ auf Spanisch? „Refrán“, „enunciado sentencioso“, oder „proverbio“? Oder kann man diese Begriffe als Synonyme verwenden?

Das RAE-Wörterbuch ist in diesem Fall nicht besonders behilflich:

refrán.

(Del fr. *refrain*).

1. m. Dicho agudo y sentencioso de uso común.

tener muchos refranes, o tener refranes para todo.

1. locs. verbs. coloqs. Hallar salidas o pretextos para cualquier cosa.

proverbio.

Artículo enmendado

(Del lat. *proverbium*).

1. m. Sentencia, adagio o refrán.
2. m. Agüero o superstición que consiste en creer que ciertas palabras, oídas casualmente en determinadas noches del año, anuncian la dicha o desdicha de quien las oye.
3. m. Obra dramática cuyo objeto es poner en acción un **proverbio** (|| refrán).
4. m. pl. Libro de la Sagrada Escritura, que contiene varias sentencias de Salomón.

ORTOGR. Escr. con may. inicial.

Real Academia Española © Todos los derechos reservados

Die meisten zweisprachigen Wörterbücher bieten „refrán“ und „proverbio“ als Äquivalent für Sprichwort. In dieser Arbeit wird im Weiteren der Begriff „Refrán“ als Äquivalenz für Sprichwort benutzt.

2.2- Die Übersetzbarkeit von Sprichwörtern. Theoretische Anlagen

Es stellt sich anschließend also die Frage, wie man deutsche Sprichwörter ohne Äquivalenz auf Spanisch übersetzen kann. Ist eine solche Übersetzung überhaupt möglich?

Diese Problemstellung kann man von zwei gegensätzlichen theoretischen Perspektiven aus betrachten.

Einerseits sind da die relativistisch orientierten Theoretiker, die davon ausgehen, dass jede Sprache abhängig von der Denkweise eines Volkes ist und umgekehrt, weswegen eine vollkommene Übersetzung nicht möglich sei. Von mehreren Theoretikern der Deutschen Romantik wurde das Konzept „Der Geist der Sprache“ geprägt, eine Vorstellung, die beispielhaft für den zuvor genannten Ansatz ist.

Wilhelm von Humboldt (1767-1835) ist einer der bekanntesten Vertreter des Relativismus: „Humboldt sieht das Denken in Abhängigkeit von der Muttersprache:

Die Sprache ist gleichsam die äußerliche Erscheinung des Geistes der Völker; ihre Sprache ist ihr Geist und ihr Geist ihre Sprache, man kann sich beide nicht identisch genug denken. Sich eine Sprache aneignen, in eine Kultur hineinwachsen heißt, die Wirklichkeitsauffassungen und die Sprache, in der diese Kultur tradiert wird, zu übernehmen. Die Sprache ist kein beliebig austauschbares Anhängsel der Identität, sondern grundlegend für die je besondere Erfassung von Welt, für ihre

Beschreibung und ihr Verstehen durch den Einzelnen. (v. Humboldt, William, zitiert nach Stolze Radegundis 2002: 25)

Demnach kann man die Sprache nicht nachvollziehen, ohne das Weltbild des Sprechers und seinen individuellen Kulturkreis zu kennen.

Die Identität der Sprache und des Denkens bildet sich nach Humboldt in der Behauptung dass „*kein Wort einer Sprache vollkommen einem in einer andren Sprache gleich ist*“:

Wenn Sprache und Gehalt eine Ganzheit bilden – das gilt für Dichter und Kunstwerke so gut wie für das alltäglich in individueller, bes. auch mundartlicher Färbung Gesprochene –, kann jede Übersetzung eine möglichst starke Annäherung an das Original sein. Freie Übersetzung oder Nachdichtung ist der Versuch, das Original im anderen sprachlichen Medium gleichsam neu zu erschaffen. (v. Humboldt, William, zitiert nach Stolze Radegundis, 2002:26)

In der Blütezeit der deutschen Romantik waren die meisten Gelehrten der Meinung, dass nur die Übersetzung von Kunstwerken (Romane, Dichtungen) einer theoretischen Betrachtung und Erörterung überhaupt wert sei. Aber die von ihnen vertretenen Hypothesen kann man auch heutzutage auf die Parömiologie anwenden.

Laut Friedrich Schleiermacher, Begründer der Hermeneutik, gibt es zwei Arten von Wörtern und Ausdrücken: jene, die eine genaue Entsprechung in verschiedenen Sprachen haben, und jene, die sich auf „lokale“ und sehr bestimmte (eingrenzbare) Gegenstände berufen, „*welche Begriffe, Gefühle, Einstellungen erfassen und sich im Lauf der Geschichte verändern. In solchen Wörtern äußert sich der Geist der Sprache*“ (Schleiermacher, Friedrich zitiert nach Radegundit, Stolze 2002:27)

Was diese Autoren darstellen, ist eine pessimistische Aussicht auf die Übersetzbarkeit, denn sie glauben, die Quintessenz einer Sprache steht in engstem Zusammenhang mit der Kultur und dem Weltbild des Muttersprachlers, und diese Essenz geht verloren, wenn der Übersetzer versucht, sie auf eine andere Sprache zu übertragen.

Auf der anderen Seite stehen die Vertreter der absoluten Übersetzbarkeit, die sogenannten Übersetzungsoptimisten

2.2.1 Geschichte der Übersetzbarkeit

Die in den letzten Jahrhunderten hervorgebrachten universalistischen Theorien betrachten die Sprache nicht als Weltbild, das von unserer Realität bestimmt wird, sondern als Kommunikationsinstrument. Die Sprache ist ein auf Zeichen aufgebautes System, in dem jedes Zeichen (Wort) sich auf ein Element, einen Gegenstand, einen Sachverhalt, ein Gefühl oder einen Zustand in der realen Welt bezieht.

Nun wurde auch das Semiotische Dreieck von OGDEN/RICHARDS eingeführt:

Ein Symbol (oder Zeichen), Bezeichnendes, symbolisiert den außersprachlichen Referenten (Wirklichkeit) nur indirekt über den Gedanken (Bedeutung, Bezeichnetes) als Zeicheninhalt (...) Für den Hörer steht das Zeichen nicht einfach statisch "für etwas", sondern es ist eine relationale Größe: erst durch Erkennen und Verstehen (Interpretation) der in ihm wirksamen Relationen wird das Sprachzeichen vom Empfänger konstituiert und gewinnt 'Bedeutung'. (Stolze Radegundis 2002: 31)

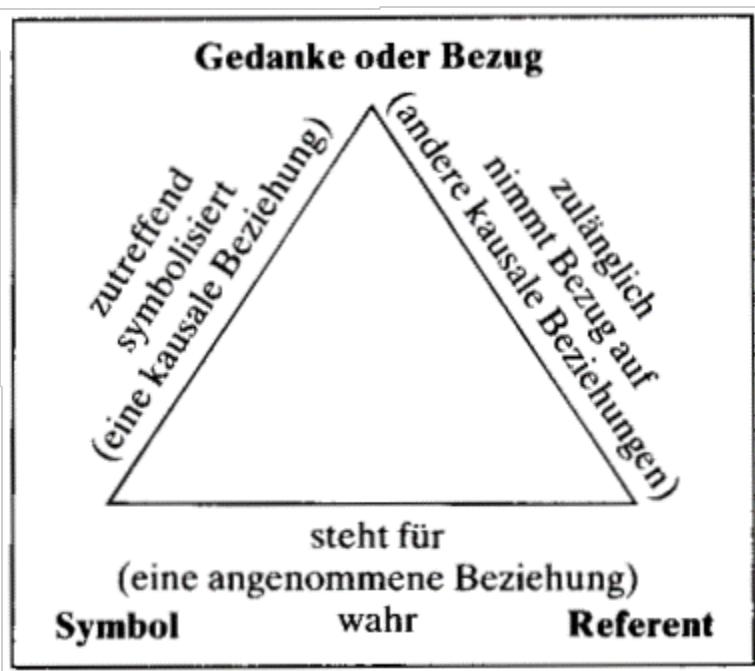


Bild 1: Semiotisches Dreieck

Diese Einstellung ist auch für unsere Arbeit relevant, denn im Feld der Parömiologie muss man sowohl als Leser als auch als Übersetzer erst das Sprichwort **als Einheit** interpretieren, bevor seine Bedeutung sich erfassen lässt

Dazu entstanden noch im letzten Jahrhundert mehrere Anschauungen, die behaupten, dass allen Sprachen die gleichen Tiefenstrukturen (das heißt: syntaktische Strukturen) zugrunde liegen. Der Hauptvertreter des universalistischen Denkansatzes ist Noam Chomsky. Theorien wie Chomskys Generative Transformationsgrammatik (1965) versuchen Beweise dafür zu liefern,

dass alle Menschen nach den gleichen kognitiven Prozessen und Denkgesetzen ihren Gedanken Ausdruck verleihen.

Chomskys Theorie lautet, dass alle Sprachen dieselbe Tiefenstruktur haben, das heißt, alle Sprachen begründen sich auf denselben logischen, syntaktischen und semantischen Regeln und diese Regeln zeigen sich aber in verschiedenen Oberflächenstrukturen.

Wenn diese universalistische Anschauung auf das Feld der Übersetzung der Phraseologismen übertragen wird, lässt sich auch theoretisch behaupten, dass wenn alle Aussagen nach derselben Tiefstruktur aufgebaut werden, dann sollten alle Sprichwörter zumindest inhaltlich übersetzbare sein.

Schließlich muss man sich noch den Funktionalen Translationstheorien zuwenden. Eine funktionalistische Theorie des Übersetzens wurde zunächst wesentlich von Katharina Reiß und Jans J. Vermeer in dem Buch „Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie“ (1984) eingeführt. Grundlage für diese Theorie ist, dass Sprache und Kultur abhängig voneinander sind, aber nicht in der Weise von Relativisten. Für Funktionalisten steht vom Anfang an die Übersetzung – Translationsprozess – im Mittelpunkt. Sie betrachten den Translationsprozess als kultur- und situationsbedingt, insofern als jede sprachliche Äußerung jederzeit auf bestimmte Umstände angewiesen ist. Dieser Kontext, der auch in einer Kultur eingebettet ist, muss immer von dem Übersetzer berücksichtigt werden. Folglich spricht man von „Translation als Kulturtransfer“. Daraus ergibt sich, dass um eine erfolgreiche Translation durchführen zu können, der Übersetzer sowohl mit der Ausgangskultur als auch mit der Zielkultur vertraut sein muss. Für die Funktionalisten steht im Mittelpunkt der Zweck bzw. die Funktion des zu übersetzen Textes. (Und unter „Text“ kann man auch Sprichwort, Titel, Untertitel, Satz.... verstehen). Deswegen heißt die funktionale Translationstheorie auch „Skopostheorie“ (Skopos kommt aus dem Griechischen und bedeutet „Zweck“, „Ziel“). Man übersetzt immer mit einem bestimmten Ziel vor Augen, und eine geglückte Übersetzung muss sich immer an eine bestimmte Situation anpassen. Diese Anpassung an die Zielkultur bedeutet oft eine Bearbeitung und Umformulierung von Aussagen und Textinhalten.

Christiane Nord geht in diesem Sinn noch einen Schritt weiter mit ihren Konzepten von „Funktionsgerechtigkeit“ und Loyalität“. Die Funktionsgerechtigkeit eines Übersetzungsauftrages besteht darin, nicht nur den Text mit einem bestimmten Ziel zu übersetzen, sondern auch die Funktion des vom Auftraggeber zu übersetzen Textes zu erfüllen. Der Übersetzer bleibt dann loyal gegenüber dem Auftraggeber (auch Zielpublikum, oder Autor des Ausgangstextes), wenn es ihm gelingt, eine funktionsgerechte Übersetzung zu liefern, bei der alle relevanten

übersetzerischen Entscheidungen in Bezug auf Übersetzungsprobleme erläutert und rechtfertigt werden.

Wie im ersten Punkt der Einleitung angedeutet wurde, steht das Verhältnis zwischen Sprache und Kultur bzw. Kontext immer im Mittelpunkt der Erörterung der Übersetzbarkeit und die Übersetzbarkeit steht im Mittelpunkt der Problematik der Übersetzung von Sprichwörtern.

Nach den universalistischen Theorien sollte nichtsdestotrotz die Übertragung von Sprichwörtern auf andere Sprachen möglich sein, auch wenn der Übersetzer einige Änderungen vornehmen muss, um die Sprichwörter aus der Ursprache an die Verhältnisse der Situation bzw. der Zielsprache anzupassen.

Für das Verfassen dieser Arbeit stehen die Funktionalistischen Ansätze immer im Vordergrund. Das Wesen des Übersetzens ist, den Inhalt einer sprachlichen Einheit aus einer Ausgangssprache für einen Empfänger in der Zielsprache verständlich zu machen. In diesem komplizierten Prozess muss der Übersetzer viele Faktoren in Betracht ziehen, insbesondere die jeweiligen kulturellen Aspekte, die die Texte prägen und die Funktion des Textes sowohl in der Ausgangssprache als auch in der Zielsprache. Unentbehrliche Fragen, die sich ein Übersetzer vor dem Übersetzungsprozess stellen muss sind: Was ist die Funktion des Ausgangstextes? Was will der Autor mit diesem Text sagen? Wird diese Funktion bei dem Zieltext beibehalten? Auch im Falle des Übersetzens von Sprichwörtern sind diese Fragen immer zutreffend, denn Sprichwörter kann man als Texte in sich betrachten. Was ist die Funktion des Ausgangssprichwortes? Was will der Autor mit diesem Sprichwort sagen? Wie wird diese Funktion und Wirkung des ursprünglichen Sprichwortes am besten beibehalten?

Als Autorin dieser Untersuchung bin ich der Meinung, dass es immer möglich ist, den Sinn, die Intention und den Zweck eines Textes (in unserem Falle, eines Sprichwortes in einem Zusammenhang) zu abstrahieren, um diesen Inhalt dann zu verarbeiten und ihn auf eine andere Sprache erfolgreich zu übertragen. Weil diese Disziplin erst seit kurzem zum Forschungsgegenstand geworden ist, gibt es keine festen Regeln, aber bestimmte Normen und Empfehlungen, die allerdings nicht für jede Situation oder jeden Kontext gelten und sogar in Konflikt geraten können.

3. Methodik

Die erste Voraussetzung für die Entwicklung dieser Arbeit war der Aufbau eines Korpus deutscher Sprichwörter, die nachträglich ins Spanische zu übersetzen waren. Das Korpus sollte aus in verschiedenen deutschen Zeitungen (folgende: die Zeit, die Welt, Süddeutsche Zeitung) erscheinenden Sprichwörtern bestehen. Idealerweise sollte das Korpus ca. 40-50 Sprichwörter enthalten, die als Übersetzungsprobleme bzw. Herausforderungen des interkulturellen Transfers betrachtet werden sollten. Die Realisierung eines solchen Korpus konnte jedoch nicht zu Stande gebracht werden, weil der Sammlungsprozess zu zeitaufwändig war.

Was sich als Alternativmöglichkeit herausstellte, war die Übernahme eines schon existierenden Korpus als Fundament der Arbeit. Das ausgewählte Korpus war „die Liste der häufigsten deutschen Sprichwörter“, die von der tschechischen Sprachwissenschaftlerin Michaela Voltrov zusammengestellt wurde, bestehend aus insgesamt 81 Sprichwörtern, die häufig in der deutschen Sprache vorkommen sollten.

Der nächste Schritt bestand darin, einen Weg zu finden, um nach einem sicheren Kriterium zu entscheiden, welche deutschen Sprichwörter schon eine akzeptierte Entsprechung auf Spanisch haben. Der Übersetzer sollte sich nie ausschließlich auf die eigenen Kenntnisse verlassen, wenn er mit solch einer Situation konfrontiert wird (Die eigenen vorher bestehenden Kenntnisse gelten als Quelle, aber nicht immer als zuverlässige Quelle). Eine mögliche Strategie, die sich abzeichnet: in den jeweiligen „Refraneros“ nachschlagen oder einen „Refranero multilingüe“ finden, die dem Übersetzer ermöglichen, bereits bestehende Äquivalenzen und Übersetzungen festzustellen.

Es gibt tatsächlich eine Quelle, die perfekt geeignet für den Zweck der Recherche im Feld der mehrsprachigen Parömiologie ist: „Refranero multilingüe del Centro Virtual Cervantes“² Auf dieser Webseite sind alle Entsprechungen zu einem bestimmten Sprichwort in verschiedenen Sprachen aufgelistet.

Die Sprichwörter, die nicht in dieser Quelle gefunden wurden, wurden dann entweder mit Hilfe des Internets (Google Suche, Verwendungsangaben) von den eigenen Kenntnissen ergänzt und nur in wenigen Fällen neu erfunden.

²Centro Virtual Cervantes (1997-2015) *CVC: Refranero Multilingüe* [online]
verfügbar unter: <http://cvc.cervantes.es/lengua/refranero/Default.aspx>
[12.03.2015]).

Die Sprichwörter werden im nächsten Kapitel in einer Liste vorgestellt. Nach der Liste folgt eine Auswahl, der Sprichwörter, die eine kritische Auseinandersetzung wert sind oder ein praktisches Beispiel benötigen.

3. Textkorpus. Die Übersetzung deutscher Sprichwörter ins Spanische

3.1 Liste der Sprichwörter mit Übersetzungsvorschlägen ohne Kontext

1. Aller Anfang ist schwer	Los comienzos son duros
2. Aller guten Dinge sind drei	A la tercera va la vencida
3. Alte Liebe rostet nicht	El amor primero, jamás se olvida
4. Andere Länder, andere Sitten	1. Donde fueres, haz lo que vieres 2. En cada tierra su uso
6. Aus den Augen, aus dem Sinn	Ojos que no ven, corazón que no siente
7. Ausnahmen bestätigen die Regel	La excepción confirma la regla
8. Besser den Sperling in der Hand als die Taube auf dem Dach	Más vale pájaro en mano que ciento volando
9. Besser spät als nie	Más vale tarde que nunca
10. Borgen bringt Sorgen	Ni fía ni porfía, ni entres en cofradía
11. Böse Beispiele verderben gute Sitten	Quién con un cojo va, al cabo del año cojeará
12. Dem Mutigen gehört die Welt	A los osados, favorece la fortuna
13. Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm	De tal palo, tal astilla
14. Der Klügere gibt nach	Rectificar es de sabios
15. Der Krug geht so lange zu Wasser (zum Brunnen), bis er bricht	Tanto va el cántaro a la fuente que al final se rompe
18. Die Zeit heilt alle Wunden	El tiempo todo lo cura
19. Doppel hält besser	Dos (veces) mejor que una
20. Dreimal umgezogen ist so gut wie einmal abgebrannt	Después de muchas mudanzas se pierde todo, hasta la templanza
21. Eile mit Weile	Date prisa despacio, y llegarás a palacio
22. Ein alter Baum ist schwer zu verpflanzen	Al hombre viejo, műdale de tierra y dará el pellejo
23. Einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul	A caballo regalado no le mires el diente
24. Eine Schwalbe macht keinen Sommer	Una golondrina no hace invierno
25. Einmal ist keinmal	Una vez no es costumbre
26. Ein Unglück kommt selten allein	Bien vengas, mal, si vienes solo Las desgracias nunca vienen solas
27. Ein voller Bauch studiert nicht gern* (gefunden unter: ein voller Bauch, ein fauler Gauch)	1. Barriga caliente, mente durmiente 2. Barriga llena, cabeza poco despierta 3. Tripa llena, ni bien hueye ni bien pelea
28. Ende gut, alles gut	Bien está lo que bien acaba

29. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen	Antes es la obligación que la devoción
30. Es ist nicht alles Gold, was glänzt.	No es oro todo lo que reluce
31. Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird	Nada es tan malo como parece (al principio)
32. Geduld bringt Rosen	La paciencia es la madre de la ciencia
33. Gegensätze ziehen sich an	Los extremos se tocan
34. Geld allein macht nicht glücklich	Más vale amigos en la plaza, que dineros en el arca
35. Gelegenheit macht Diebe.	La ocasión hace al ladrón
36. Geteilte Freude ist doppelte Freude, geteilter Schmerz ist halber Schmerz	Cuenta tu pena a quien sabe de ella***
37. Getroffene Hunde bellen	Quién se pica ajos come
38. Handwerk hat goldenen Boden	Quien tiene oficio tiene beneficio
39. Hunde, die bellen, beißen nicht	Perro ladrador, poco mordedor
40. Im Wein liegt die Wahrheit	En el vino está la verdad
41. In der Kürze liegt die Würze	Lo bueno, si breve, dos veces bueno
42. Irren ist menschlich	De hombres es errar; de bestias, en el error perseverar
43. Jeder ist seines Glückes Schmied	1.Cada uno es artífice de su (propia) ventura 2.Cada uno es forjador de su propio destino
44. Jedes Ding hat zwei Seiten	1.Todo tiene haz y envés 2.Ser algo las dos caras de una misma moneda
45. Keine Antwort ist auch eine Antwort	El silencio también es una respuesta
46. Keine Rose ohne Dornen	No hay rosas sin espinas
47. Kinder und Narren sagen die Wahrheit	Los niños y los locos dicen las verdades
48. Kleider machen Leute	Conforme ven el traje tratan al paje
49. Kleine Kinder – Kleine Sorgen, große Kinder, große Sorgen	Hijos criados, trabajos doblados
50. Leicht gesagt, schwer getan	1.La crítica es fácil y el arte difícil 2. Del dicho al hecho hay un trecho
51. Lügen haben kurze Beine	Antes se coge al mentiroso que a un cojo
52. Man ist so alt wie man sich fühlt	Cada uno es tan viejo como se siente
53. Man muss das Eisen schmieden, solange es heiß ist.	1. Al hierro candente, batirlo de repente 2. Hermano, bebe, que la vida es breve
54. Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben	Nadie se alabe hasta que acabe No cantes gloria hasta el fin de la victoria
55. Mit dem Essen wächst der Appetit	El apetito viene comiendo

56. Mitgegangen, mitgefangen, mitgehangen.	1. Ladrones y encubridores pena por igual 2. No hay ladrón sin encubridor
57. Morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle faulen Leute	No dejes para mañana lo que puedes hacer hoy
58. Morgenstunde hat Gold im Munde.	A quién madruga Dios le ayuda
59. Neue Besen kehren gut.	Escoba nueva barre bien.
60. Rache ist süß	La venganza es un plato que se sirve frío
61. Reden ist Silber, schweigen ist Gold.	1. La palabra es plata y el silencio es oro 2. Más vale buen callar que mal hablar
62. Rom ist (auch) nicht an einem Tag erbaut worden.	<p>1. No se ganó Zamora en una hora, ni Sevilla en un día</p> <p>2. No se ganó Zamora en una hora, ni Roma se fundó luego toda</p> <p>3. En una hora no se ganó Granada ni Zamora</p> <p>4. No se ganó Toledo en un credo</p> <p>5. No se ganó Toledo en un credo, ni Almería en una avemaría</p> <p>6. No se hizo Sevilla en un solo día ni Roma se fundó luego toda</p> <p>7. No se hizo Alicante en un solo instante</p> <p>8. Barcelona y Santa María no se hicieron en un día</p> <p>9. No se hizo Sevilla en un solo día</p> <p>10. Roma no se hizo en un día</p>
63. Übung macht den Meister.	1. La experiencia es la madre de la ciencia 2. La práctica hace el maestro
64. Unter Blinden ist der Einäugige König.	En el país de los ciegos, el tuerto es el rey
65. Unter jedem Dach ist ein Ach.	Cada uno lleva su cruz
66. Verbogene Früchte schmecken am besten	El fruto prohibido es el más apetecido
67. Viele Köche verderben den Brei.	Muchos cocineros estropean el caldo
68. Vier Augen sehen mehr als zwei.	Más ven cuatro ojos que dos (gefunden unter: Vier Augen sehen besser als zwei)

69. Vorsicht ist die Mutter der Weisheit	Más vale prevenir que curar
70. Was sich liebt, das neckt sich.	1. Quien se pelea se desea 2. Amores reñidos son los más queridos
71. Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen.	1.Quien no oye consejo, no llega a viejo 2.Quien no toma consejo, no merece remedio
72. Wenn zwei sich streiten, freut sich der dritte	1.Cuando dos pleitean, un tercero saca provecho 2. Divide y vencerás
73. Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.	1. Cae en la cueva el que a otro lleva a ella
74. Wer lügt, der stiehlt	Quién miente también roba
75. Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen	No hay pan sin afán
76. Wer schnell gibt, gibt doppelt.	Quien da primero da dos veces
77. Wer Wind sät, wird Sturm ernten.	Quien siembra vientos recoge tempestades
78. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.	El que primero llega, ese la calza Quien primero viene, primero muela
79. Wer zuletzt lacht, lacht am besten.	Quien ríe último ríe mejor
80. Wie die Arbeit, so der Lohn	Tal obra, tal pago
81. Wo kein Kläger ist, da ist auch kein Richter.	Sin actor no hay juez

3.2 Sprichwörter im Kontext und kritische Auseinandersetzung mit den folgenden bestehenden Vorschlägen:

In diesem Abschnitt werden einige Übersetzungsvorschläge ausgewählt und in einem Zusammenhang vorgestellt. Die Übersetzungsbeispiele sollten Beweise für die Adäquatheit des Übersetzungsvorschlages ohne weitere Kommentare liefern. Alle Fälle die problematisch sind, werden dann analysiert und erläutert. Die meisten Kontexte sind journalistische Textsorten (Nachrichten, Kommentare, Artikel), die aus Internet-Quellen stammen.

Die Sprichwörter, die in diesem Abschnitt nicht erscheinen, werden als akzeptierte und feste sprachenpaarspezifische Entsprechungen betrachtet und es wird keine Belegung durch Beispiele oder kritische Auseinandersetzung durchgeführt.

Die Übersetzungswissenschaft ist keine naturwissenschaftliche Wissenschaft, die bestimmten festen Formeln unterlegen ist. Es gibt Regeln, die als Orientierung gelten sollten, sowie theoretische Ansätze, die sich in die Praxis umsetzen lassen. Aber im Vordergrund stehen immer die Situation oder der Kontext des Übersetzungsauftrages und natürlich die eigene Meinung und Entscheidungen des Übersetzers.

Heutzutage wird immer noch darüber diskutiert, wie man die Richtigkeit und die Qualität einer Übersetzung bewerten und abmessen sollte. Die Absicht dieser Arbeit ist nicht, die richtige Übersetzung für jedes deutsches Sprichwort vorzustellen, sondern Übersetzungsstrategien und Lösungen für jeden Kontext aus einer kritischen Betrachtung heraus vorzuschlagen. Das bedeutet beileibe nicht, dass die vorliegenden Übersetzungsvorschläge immer die „richtigen“ und die einzigen Lösungen sind. Darüber hinaus werden nur ein oder zwei Kontexte erörtert, was auch nicht ausschließt, dass in anderen Kontexten andere Möglichkeiten existieren.

Jeder Fall wird von einer funktionalistischen Sichtweise angegangen.

1. Aller Anfang ist schwer

Kontext 1: Geduldig sein und mit Effekten sparen: Videos selber schneiden
Eines darf man aber nicht vergessen. Aller Anfang ist schwer, mit der Zeit und mehr Erfahrung macht der Videoschnitt immer mehr Spaß und geht leichter von der Hand.

Ser paciente y no abusar de efectos: la autoedición de vídeos

No debemos olvidar que los comienzos son duros. Con el tiempo y la experiencia, la edición de vídeos cada vez se convierte en una tarea más divertida y fácil.

Kontext 2: Carey Mulligan: Aller Anfang ist schwer

Carey Mulligan (29) musste sich erst an ein Leben als Star gewöhnen.

Carey Mulligan: los comienzos son duros

Carey Mulligan (29) tuvo que acostumbrarse primero a la vida de estrella

Der Satz „los comienzos son duros“ ist im Spanischen von allen bekannt und gehört zum Volkswissen. Passt in jedem Kontext.

2. Aller guten Dinge sind drei

Kontext 1: Das Motto „Aller guten Dinge sind drei“ gilt wohl auch für die Akkus von Galaxy S6 und S6 edge. Denn erst im dritten Anlauf lieferten die beiden Geräte Akkuwerte ab, die einem Oberklasse-Modell entsprechend gut waren.

Parece que Samsung se ha aplicado el dicho “a la tercera va la vencida” con las baterías de los modelos Galaxy S6 y S6 edge. Y es que no fue hasta el tercer intento que las baterías de ambos modelos dieron unas prestaciones a la altura de su alta gama.

Kontext 2: Vin Diesel: Aller guten Dinge sind drei!

Vin Diesel (47) besang die Geburt seines dritten Kindes mit Louis Armstrongs Kult-Hit 'What a Wonderful World'.

Der sonst so knallharte Actionstar ('Fast & Furious 7') ist mal wieder butterweich vor Liebe: Auf Facebook machte er öffentlich, dass sein drittes Kind auf der Welt ist und schrieb zu einem Selfie von sich und dem frisch geborenen Wonnepropfen ein paar Zeilen aus dem Song

Vin Diesel: Las cosas buenas se cuentan de tres en tres

Vin Diesel (47) celebró el nacimiento de su tercer hijo con la legendaria canción de Louis Armstrong "What a wonderful world"

Vin Diesel, más conocido por su faceta de tipo duro como actor ('Fast & Furious 7') nos muestra su lado más cariñoso y tierno tras publicar en Facebook el nacimiento de su tercer hijo y un selfie con su retoño a la que añadió como pie de foto un par de líneas de la canción.

Obwohl „A la tercera va la vencida“ immer die richtige Übersetzung für dieses Sprichwort zu sein scheint, kann man im dritten Kontext das Sprichwort „Aller guten Dinge sind drei“ für die spanische Entsprechung „a la tercera va la vencida“ nicht austauschen, denn der Spruch bedeutet in diesem Zusammenhang nicht, dass einem etwas erst nach dem dritten Versuch gelingt oder passiert (wie im ersten Fall), sondern hier will das Sprichwort hervorheben, dass die Zahl 3 als besonders wünschenswert betrachtet wird. Das spanische Sprichwort besitzt diese zweite Konnotation nicht. Deswegen muss eine Alternative gesucht werden (hier aus eigener Kreation, da auf Spanisch kein altbekanntes Sprichwort existiert, es kann jedoch als aussagekräftiger Spruch in diesem Kontext funktionieren)

10. Borgen bringt Sorgen

Kontext 1: Der Thüringer Finanzminister Dr. Wolfgang Voß stellte in seinem Vortrag dar (...): „Meiner Meinung nach hat die deutsche Regierung in den letzten Wochen oft zu hastig neue Kredite verteilt, und generell gilt bei mir nach wie vor das Motto: „Etwas Borgen bringt Sorgen“.

- a) En su discurso, el ministro de finanzas de Turingia expuso (...): A mi parecer, el gobierno alemán se ha precipitado al conceder nuevos créditos durante estas últimas semanas, y yo aún creo en el dicho: "ni fía ni porfía, ni entres en cofradía"
- b) b) (...) y yo aún creo en el dicho alemán que dice que tanto dar como tomar dinero prestado siempre trae dolores de cabeza.

Aber ist hier das spanische Sprichwort „ni fía ni porfía, ni entres en cofradía“ eine angemessene Übersetzung? Möglicherweise wäre es für viele Leser auffällig, dass ein deutscher Minister solch einen stark durch Religion geprägten Ausdruck in seiner Rede verwendet hat.

Das spanische Sprichwort „ni fía, ni porfía, ni entres en cofradía“ könnte natürlich in bestimmten Zusammenhängen als Äquivalenz gelten, aber in einem solchen wirtschaftlichen Text klingt es zu umständlich (im Gegensatz zum deutschen Sprichwort, das neutraler ist)

In diesem Abschnitt sollte es dem Leser bewusst sein, dass es sich um eine Übersetzung der Erklärungen des Thüringer Finanzministers handelt (kann auch nichts anderes sein). Deswegen wäre in diesem Fall eine dokumentarische Übersetzung besser (b), wobei man einfach das deutsche Sprichwort erklärt, indem man deutlich macht, dass es sich um ein deutsches Sprichwort handelt, denn die spanische Version passt nicht allzu gut in den Zusammenhang der Nachricht. Das spanische Sprichwort ist stark durch Religion geprägt, klingt zu religiös für den wirtschaftlichen Hintergrund der Nachricht.

Kontext 2: Christliche Überlieferung machte auch den Freitag - in Erinnerung an den Kreuztod Jesu am Karfreitag - zum unheilvollen Wochentag. Wer am Freitag viel lacht, hat am Sonntag Grund zum Weinen. Dagegen gilt der Sonntag als ein Glückstag. Aber: Sich borgen, bringt Sorgen - wenn man sich am Sonntag etwas leiht. Und wer sonntags krank wird, wird lange nicht gesund.

En la tradición cristiana el viernes es un día funesto en recuerdo a la crucifixión de Jesus el Viernes Santo. Quién ríe mucho un viernes, tendrá motivos para llorar el domingo. Sin embargo, el domingo es considerado un día de suerte. Pero durante este día, ni fía, ni porfía, ni entres en cofradía. Y quién enferma un domingo, tarda mucho en sanar.

Weil es hier um das Thema Religion geht, könnte das spanische Sprichwort besser geeignet sein. Außerdem ist dieser Kontext ein Artikel, man hat somit mehr Spielräum, um den Inhalt und die Formulierung zu bearbeiten, als im Fall einer Nachricht, die so objektiv wie möglich bleiben sollte.

11. Böse Beispiele verderben gute Sitten

Kontext: Riesenbaby Pinkerton

Pinkerton jedenfalls, „versagt“ nicht nur bei der Dressur in der Hundeschule, er reißt auch die anderen „Azubis“ mit. Da böse Beispiele gute Sitten verderben, funktioniert nach Pinkertons skurriler Leistungsschau keiner mehr. Sie benehmen sich alle sehr vergnügt, wie ganz normale Hunde.

Pinkerton, el bebé gigante

Pinkerton no sólo “suspende” en el adiestramiento en la escuela de perros, también arrastra a otros compañeros al fracaso. Y como “quién con un cojo va, al cabo del año cojeará”, después del bizarro numerito que monta Pinkerton todos se desmadran. Parecen alegres y se comportan como tal, como perros totalmente normales.

„Quién con un cojo va, al cabo del año cojeará“ hat eine ganz andere Struktur und

Metaphorik als das entsprechende deutsche Sprichwort. In diesem Beispiel, aus einer Rezension eines Buches, wird belegt, dass hier das Spanische Sprichwort sehr gelegen kommt, besonders weil es sich um ein nicht formelles Sprachregister in einem nicht so formalen Text handelt. Das gibt dem Übersetzer auch mehr Spielraum, um umgangssprachliche Wörter und Ausdrücke zu verwenden.

14. Der Klügere gibt nach

Kontext 1: „Der Klügere gibt nach“

Matthias Platzeck für Anerkennung der Krim-Annexion

Platzeck forderte den Westen auf, gegenüber Russlands Präsident Wladimir Putin nachzugeben. „Der Klügere gibt auch mal nach“, sagte er.

“Rectificar es de sabios”

Matthias Platzeck a favor del reconocimiento de la anexión de Crimea

Platzeck le pidió a Occidente que cediera ante el presidente ruso Wladimir Putin. “A veces, rectificar es de sabios”, dijo.

Kontext 2: Der Fall Neger

Alltagsrassismus oder falsch verstandene politische Korrektheit? Wie ein Firmenlogo zum Politikum wird

In jedem Fall ist der Imageschaden, den Thomas Neger als Person und sein Unternehmen hinnehmen müssen, schon jetzt beträchtlich. In den Unterstützergruppen im Internet gibt es auch Stimmen, die Thomas Neger raten, das Logo freiwillig zu ändern - nach dem Motto: „Der Klügere gibt nach.“

El caso Neger

¿Un caso de racismo cotidiano o un malentendido de corrección política? El logo de la polémica

En cualquier caso ya se deja notar el daño a la imagen que ha sufrido tanto Thomas Neger como su empresa. En los grupos de apoyo creados en internet ya hay voces que aconsejan a Thomas Neger que como dice el refrán “Rectificar es de sabios”, cambie el logo voluntariamente.

Das Sprichwort „Der Klügere gibt nach“ und seine spanische Entsprechung „Rectificar es de sabios“ bedeuten nicht genau das gleiche. Auf Deutsch heißt es grundsätzlich, dass es in einem Streit bzw. einer Diskussion oft besser ist nachzugeben, wenn der Gegner sehr stark seine Meinung vertritt, auch wenn man weiß, dass man Recht behält. Auf Spanisch heißt es eigentlich, dass wenn man klug genug ist, seine Fehler selber zugibt. Auch trotz dieser kleinen Bedeutungsabweichung gilt „Rectificar es de sabios“ als gute Übersetzung in den

vorliegenden Zusammenhängen.

15. Der Krug geht so lange zu Wasser bis er bricht

Kontext 1: Künstler fühlen sich von der Politik verraten

Köhler fühlt sich „veralbert“, nachdem man in den vergangenen fünf Jahren schon acht Millionen Euro eingespart habe, gelte nun: „Der Krug geht solange zu Wasser, bis er bricht.“

Los artistas se sienten traicionados por la política

Köhler siente que le han tomado el pelo, después de que en los últimos 5 años ya se ahorrarán 8 millones de euros, pero al final “Tanto va el cántaro a la fuente que al final se rompe”.

Kontext 2: EZB beschleunigt den Untergang des Euros

Die Belebung der Wirtschaft wird ein frommer Wunsch bleiben, stattdessen werden sich Aktien und Immobilien noch stärker aufblasen. Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht, das galt früher wie heute. Alle, die noch immer rätseln, warum die Schweiz von der Eurobindung abgesprungen ist, sollten es spätestens jetzt wissen: Der Euro ist nicht zu halten.

El Banco Central Europeo acelera el hundimiento del euro

La recuperación de la economía seguirá siendo una utopía, crecerá la burbuja inmobiliaria y la inflación de las acciones. Tanto va el cántaro a la fuente que al final se rompe, eso era tan cierto antes como ahora. Todos los que se preguntan por qué Suiza ha abandonado la Unión Europea deberían saberlo ya: El euro no se puede mantener.

16. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier

Kontext 1: Weßlinger auf Lärm-Entzug

Jeder weiß doch, dass der Mensch ein Gewohnheitstier ist und sich auch an den größten Blödsinn gewöhnt: zum Beispiel auf Facebook zu posten. Oder eben auf das Geräusch zu warten, wenn die S-Bahn am Haus vorbeifährt.

Sin embargo todo el mundo sabe que somos animales de costumbres, que nos acostumbramos a las cosas más tontas, por ejemplo a publicar en Facebook. O como en este caso, a esperar el ruido del tren cuando pasa por delante de casa.

Kontext 2: Für Killer hat dieser Spruch große Symbolkraft. Der Mensch sei ein Gewohnheitstier, der alte Ideen nicht gerne aufgebe. Ein Forscher aber müsse das ständig tun. «Es ist das Wesen der Forschung, dass wir immer nur ein

vorübergehendes Verständnis erlangen, das wir irgendwann revidieren müssen.»

Para Killer este dicho tiene un poder simbólico. El hombre es un animal de costumbres al que le cuesta desprenderse de viejas ideas. Pero precisamente eso es lo que hace un investigador continuamente. "Es la esencia de la investigación el hecho que alcanzamos siempre un conocimiento pasajero que en algún momento tenemos que revisar".

17. Die Liebe geht durch den Magen

Kontext 1: "Wir kochen für die gesamte Menschheit"
Woran kann das liegen?

Liebe geht durch den Magen. Als Esser suchen wir die emotionale Gewissheit, dass unsere Speisen von einem Menschen mit viel Zuneigung zubereitet wurden.

"Cocinamos para toda la humanidad"

¿A qué se debe?

El amor entra por el estómago. Cuando comemos buscamos la certeza emocional de que nuestro plato haya sido preparado por otra persona con mucho cariño

Kontext 2: In Unterhaching geht die Liebe durch den Magen

Auf unterhaltsame Weise wurde Wissen über die verschiedenen Kulturen ausgetauscht, das Gespräch gesucht und vor allem miteinander gefeiert und gegessen. Und weil nicht nur Liebe durch den Magen gehen kann, sondern auch Integration, freute sich die Leiterin der LMGU-Campus GmbH, Ulrike Kleinle ganz besonders über eine »Freundschaftstorte«, die eine besonders talentierte Mitarbeiterin von ihr in mühevoller Feinarbeit gebacken und dekoriert hatte.

En Unterhaching el amor entra por el estómago.

Es una gran manera de compartir conocimiento entre diversas culturas, de conversar, de pasar un buen rato y comer juntos. No sólo el amor entra por el estómago, sino también la integración. Por eso, la directora del Campus LMGU Ulrike Kleine se alegró en especial al ver la "Tarta de la amistad", que una trabajadora suya con mucho talento había preparado y decorado con gran esfuerzo y dedicación.

19. Doppel hält besser

Kontext 1: 16. und 17. April: Doppelt hält besser – Fritz Kalkbrenner in Budapest

Auch wenn draußen schon längst Frühling ist – auch drinnen, nachts, im Dunkeln muss diese wunderbare Jahreszeit gebührend begrüßt werden. Dafür ist in knapp drei Wochen Fritz Kalkbrenner zuständig, der sogar für zwei Termine hintereinander ins Akvárium kommt.

16 y 17 de abril: Dos veces mejor que una. Fritz Kalkbrenner en Budapest.

Si bien ya hace unos días que la primavera ha llegado, aún hay que celebrar la llegada de esta maravillosa estación como es debido, también bajo un techo, de noche, en la oscuridad. El responsable de hacerlo en tres semanas será Fritz Kalkbrenner, que viene no una, sino dos veces seguidas al Akvárium.

Kontext 2: Hält doppelt besser?

An harten Schnitten führt bei der Deutschen Bank kein Weg vorbei. Tatsächlich spricht viel für eine Aufspaltung des Instituts in zwei Banken. Dass das kaum Einschnitte bringt, dürfte aber eine trügerische Hoffnung sein.

¿Dos mejor que uno?

No hay vuelta atrás a los recortes en el Deutsche Bank. De hecho, muchos indicios apuntan a una escisión de la entidad en dos bancos. Que eso se traduzca en menos recortes es una visión ...

Doppel hält besser kann auf Spanisch in zwei Varianten ausgedrückt werden: „dos mejor que uno“, oder „dos veces mejor que una“ (bezieht sich auf die Anzahl von Mal)

20. Dreimal umgezogen ist so gut wie einmal abgebrannt

Kontext 1: Ab in den Karton - Warum die Berliner so oft umziehen

In zehn Jahren ziehen statistisch gesehen alle Berliner Haushalte einmal um. Dreimal umgezogen ist wie einmal abgebrannt, sagt der Volksmund. Für manche ist es ein Graus. Andere sehen es als Chance.

a)“Venga, a la caja”- Por qué los berlineses se mudan tan a menudo

Según las estadísticas, todos los berlineses se mudan de casa una vez cada 10 años.

Que tras varias mudanzas se pierde todo, hasta la templanza, es algo que pertenece ya a la sabiduría popular. Pero lo que unos ven como un mal trance, para otros representa una oportunidad.

Kontext 2: Die alte Redensart „Dreimal umgezogen ist so gut wie einmal abgebrannt“ trifft dank moderner Logistik und technischer Hilfsmittel heute nicht mehr in jedem Fall zu.

b) El viejo dicho de Benjamin Franklin “tres mudanzas equivalen a un incendio” ha dejado de ser verdad en muchos casos gracias a la logística moderna y la asistencia técnica.

Dieses Sprichwort ist eins der wenigen, für das es keinen entsprechenden Satz und auch kein Sprichwort auf Spanisch gibt, das eine ähnliche Bedeutung hat.

Die Übersetzung: «El viejo dicho „en las mudanzas se pierde todo, hasta la templanza“» ist in diesem Fall nicht möglich. Besser wäre: Hay un dicho en alemán que habla de las pérdidas que se producen durante una mudanza. Es gibt auf Spanisch kein altbekanntes Sprichwort, das sich auf Umzüge bezieht. Man kann also in der Übersetzung nicht behaupten: „Hay un dicho popular que dice que....“

Im Übersetzungsvorschlag a) wird es deutlich, dass “tras varias mudanzas se pierde hasta la templanza” kein festes Sprichwort der spanischen Sprache ist, sondern ein Satz, mit dem immerhin jeder, der schon mehrere Umzüge erleben musste, sich identifizieren kann, und die meisten schon wissen oder ahnen. Deswegen wird nach dem künstlichen Sprichwort hinzugefügt: „es algo que ya pertenece a la sabiduría popular“ (ist etwas, was schon zum Volkswissen gehört). Das künstliche Sprichwort verknüpft die materiellen Verluste des Umzuges mit den Empfindungen, die man während eines solchen Prozesses spürt (se pierde hasta la templanza). Man verliert nicht nur Sachen, am Ende verliert man auch die Fassung.

Eine andere Möglichkeit wäre, wie im Fall b), dem spanischen Zielpublikum das Sprichwort zu erklären. Es ist auf Spanisch kein Sprichwort, sondern eine Aussage von Benjamin Franklin.

21. Eile mit Weile

Kontext1:Eile mit Weile kann auch zum Ziel führen

Der Aargau könnte sich womöglich heftige Debatten und Ärger ersparen, wenn er seinen Entscheid jetzt nicht durchdrückt, sondern abwartet, wie der Bundesrat entscheidet. Danach herrscht Klarheit. Tempo ist gut. Manchmal führt aber Eile mit Weile schneller zum Ziel.

Date prisa despacio, y llegarás a palacio

En el parlamento del cantón de Aargau se podrían ahorrar muchos debates y

discusiones acalorados si no se precipitan y esperan a ver qué decide el Consejo Federal. Así se evitarían malentendidos. (a) Decidir rápido es bueno, pero darse prisa despacio lleva (antes) a palacio.

b) Decidir rápido es bueno, pero a veces se llega antes a la meta sin prisa pero sin pausa.

Kontext 2: Eile mit Weile: US-Notenbank erhöht Leitzins vorerst nicht

Ende der Niedrigzinspolitik: Die US-Notenbank Fed kündet eine Zinserhöhung an. Mit der Umsetzung hat sie es aber nicht eilig – über den Zeitpunkt wird noch spekuliert. Doch allein die Ankündigung lässt die Aktienkurse weltweit steigen.

Despacio, que tengo prisa: El Sistema de Reserva Federal no va a subir la tasa de interés por el momento

Se acabó la política de tipos de interés bajos. El Sistema de Reserva Federal ha anunciado una subida de los tipos de interés, aunque no tiene ninguna prisa para aplicar la reforma y de momento solo hay especulaciones. Pero el anuncio ya ha provocado subidas en la cotización de acciones por todo el mundo

Hier sind verschiedene Möglichkeiten zu betrachten. Einerseits (Kontext 1, a) gibt es das alte spanische Sprichwort „Date prisa despacio y llegarás a palacio“, das als Übersetzung für „Eile mit Weile“ in vielen Kontexten funktionieren kann, allerdings mit kleinen Modifikationen (Eile mit Weile ist ein Syntagma, kein ganzer Satz, und kann deshalb in einen Satz eingefügt werden, wobei die spanische Äquivalenz zwei volle Sätze sind, die man nicht so flexibel in einen Textteil eingefügt werden können). Dieses Sprichwort wird jedoch immer weniger gebraucht. Anderseits gibt es auf Spanisch den Ausspruch „sin prisa pero sin pausa“, der, auch wenn er nicht genau die gleiche Bedeutung wie „Eile mit Weile“ hat, immerhin in einigen Kontexten gut passen kann (Kontext 1, b).

Ein Synonym des Sprichwortes „Date prisa despacio y llegarás a palacio“ ist das Sprichwort „Vísteme despacio, que tengo prisa“ und insbesondere „Despacio, que tengo prisa“ wirkt sehr gut in Titeln (Kontext 2).

22. Ein alter Baum ist schwer zu verpflanzen

Kontext 1: „Einen alten Baum verpflanzt man nicht“, so heißt es im Volksmund. Gemeint sind damit Senioren, die im Alter besser ihre gewohnte Umgebung nicht aufgeben sollen. Doch manchmal ist selbst der Umzug im hohen Alter die richtige Entscheidung – der eigenen Gesundheit zuliebe.

a) Un dicho popular alemán recomienda no trasplantar a los árboles viejos. A lo que se refiere es que no es conveniente trasladar a las personas mayores

de su entorno habitual. Sin embargo, a veces una mudanza a edad avanzada puede llegar a ser la decisión correcta, por el bien de su propia salud.

Kontext 2: Als das Heim der Mediko-Gruppe 2012 eröffnet wurde, sei der Qualitätsstandard viel höher gewesen, finden beide Frauen. Deshalb hätten sie sich die Hattersheimer Seniorenresidenz auch für ihre Mütter ausgesucht. „Wir wollen auf die Missstände aufmerksam machen, damit sich etwas zum Guten ändert“, betonen sie. Andrea Roth will für ihre betagte Mutter deshalb auch kein neues Pflegeheim suchen. „Einen alten Baum verpflanzt man nicht“, sagt die Hofheimerin.

Ambas mujeres creen que cuando la residencia del grupo Mediko fue inaugurada en el año 2012, el estándar de calidad era mucho más alto. Por eso los Hatterheimer habían escogido esta residencia para su madre. “Queremos sacar a la luz el lamentable estado en el que se encuentra para que la cosa mejore”, destacan. Por este motivo Andrea Roth no quiere buscar otra residencia para su madre de edad avanzada.

A los ancianos no les convienen las mudanzas... como bien sugiere el dicho alemán “árboles viejos no se cambian de lugar”

Hier muss man die negative Konnotation des Adjektivs „viejo“ auf Spanisch besonders berücksichtigen. Das spanische Sprichwort (aus dem Refranero multilingüe als Äquivalenz vorgeschlagen) „Al hombre viejo, műdale de tierra y dará el pellejo“ kann man in formalen kommunikativen Situationen nicht benutzen, da es einfach zu umgangssprachlich und pejorativ klingt. Aber wenn man wiederum das Sprichwort nur buchstäblich übersetzt (A los árboles viejos no conviene transplantarlos) ist die Metapher des Baumes als alter Mensch nur schwer erkennbar. Eine Erklärung ist auf jeden Fall nötig. Doch eine Möglichkeit wäre dann, das Sprichwort zu ergänzen: „Del mismo modo que a los árboles viejos no conviene transplantarlos, a las personas mayores no les convienen las mudanzas“ oder je nach Kontext (a) erläutern, dass es sich um einen deutschen Ausspruch handelt.

25. Einmal ist keinmal

Kontext 1: Beim ersten Versuch, grüne Hauptstadt zu werden, unterlag Essen im Vorjahr nur knapp und landete auf Platz 2. Ljubljana in Slowenien machte das Rennen.

Einmal ist keinmal. Die Politik war sich hier schnell einig, beim nächsten Wettbewerb wieder dabei zu sein. Ähnlich dachte man auch in Umea und Nijmegen. Diese beiden Städte treten ebenfalls erneut an, auch sie haben es ins Finale geschafft.

El año pasado, en el primer intento por convertirse en capital verde europea, Essen perdió por muy poco y acabó en el segundo puesto. Ljubljana en Eslovenia se hizo con la victoria.

Pero una vez no es suficiente. Los políticos no tardaron en ponerse de acuerdo para participar en el siguiente concurso. Algo similar pasó en el caso de Umea y Nijmegen. Ambas ciudades volvieron a presentarse a la competición y también han pasado a la final.

Kontext 2: Das Arbeitsgericht hebt die Kündigung eines Busengrapschers auf, weil er an seinem Arbeitsplatz nur einmal sexuell belästigt hat. Das Urteil macht Frauen zu Freiwild.

Gegen die fristlose Kündigung zog der Mechaniker allerdings vor Gericht – mit Erfolg. Das Bundesarbeitsgericht erklärte den Rauswurf für unwirksam, denn der Mitarbeiter habe die "notorische Grenze" nicht überschritten. Eine Abmahnung (und nicht etwa die ordentliche Kündigung, wie sie auch denkbar wäre) wäre ausreichend gewesen.

Wie bitte? Frei nach dem Motto "einmal ist keinmal" geben die Arbeitsrichter Grapschern einen Freifahrtschein. Mit dem Urteil erklären sie Frauen zu Freiwild – ein Skandal.

Sin embargo el mecánico recurrió ante los tribunales la decisión de despido sin preaviso con éxito. El Bundesarbeitsgericht (Tribunal Federal del Trabajo) declaró que el despido era improcedente ya que el trabajador no había sobrepasado "la gran frontera". Una sanción (y no algo así como un despido procedente, como se hubiera podido pensar) hubiera sido suficiente.

¿De verdad? Ciñéndose al dicho de "una vez no es costumbre" los jueces en materia laboral dan rienda suelta a los acosadores. Con esta sentencia declaran a las mujeres presa fácil, un escándalo

Das deutsche Sprichwort „Einmal ist keinmal“ bedeutet, dass etwas was sich nur einmal ereignet hat, hat keine große Bedeutung hat. Auf Spanisch kann dieser Ausspruch nicht wortwörtlich übersetzt werden „Una vez no es ninguna vez“. Der Kontext spielt, wie in den meisten Fällen, eine sehr wichtige Rolle und muss berücksichtigt werden. Im ersten Kontext kann „einmal ist keinmal“ auch im Sinne von „ein Versuch ist nicht genug“ interpretiert werden. Obgleich es sich nicht um ein Sprichwort handelt, ist der Satz „una vez no es suficiente“ auf Spanisch sehr idiomatisch und wird von jedem verstanden.

Im zweiten Kontext bedeutet das Sprichwort „dass er einmal etwas falsches gemacht hat, bedeutet nicht, dass er es wiederholen wird“. Hier lässt sich der Spruch „una vez no es costumbre“ als Übersetzung gut anwenden. Man kann nicht feststellen, inwiefern „una vez no es costumbre“ ein altbekanntes Sprichwort ist, aber es wirkt in diesem Fall korrekt, und nach Google-Search Angaben, kommt dieser Ausdruck auf Webseiten sehr oft vor. [Google Search „una vez no es costumbre“] [24.04.2015]

27. Voller Bauch studiert nicht gern

Kontext 1: Immer mehr Kinder gehen ohne Frühstück und Pausenbrot aus dem Haus, weiß Manuela Kaiser, Jugendsozialarbeiterin an der Heideschule. Zwar sagt ein Sprichwort „Voller Bauch studiert nicht gern“, aber ein leerer sei eben auch nichts. „Die Schüler können sich schlechter konzentrieren“(...)

Cada vez más niños van al colegio sin desayunar y sin traerse comida para el recreo de casa. Lo sabe bien Manuela Kaiser, que trabaja como asistenta social en la escuela Heide. Y si bien hay un refrán que dice “barriga caliente, mente durmiente”, un estómago vacío tampoco ayuda. “A los alumnos les cuesta más concentrarse así” (...).

Kontext 2: München - Gute Unis, tolle Stadt, attraktive Arbeitgeber: Studieren in München könnte so schön sein - wären da nicht die Mietpreise. München ist die teuerste deutsche Universitätsstadt.

Ein voller Bauch studiert nicht gern, sagt man. Da müssen sich Münchner Studenten keine Sorgen machen, denn: Sie müssen den Gürtel besonders eng schnallen. München ist die teuerste Universitätsstadt in Deutschland.

Munich: buenas universidades y una gran ciudad con grandes posibilidades de trabajo. Estudiar en Munich podría ser un sueño... de no ser por los precios del alquiler. Munich es la ciudad universitaria más cara de Alemania.

Si el refrán “Barriga caliente, mente durmiente” es verdad, los estudiantes de Múnich no tienen nada que temer, y es que en esta ciudad se tienen que apretar el cinturón, y mucho. Munich es una de las ciudades universitarias más caras de Alemania.

28. Ende gut, alles gut

Kontext 1: Ende gut, alles gut?

Das russisch-ukrainische Gasabkommen auf dem Prüfstand

Nachdem der Gasfluss von Russland über die Ukraine mit massiven Folgen für Südosteuropa fast zwei Wochen lang unterbrochen war, fließt nun wieder Gas durch die ukrainischen Transitleitungen (...) Das Abkommen ist ein wichtiger Schritt, zentrale Fragen bleiben aber ungelöst.

¿Bien está lo que bien acaba?

El acuerdo de gas entre Rusia y Ucrania, a prueba.

Después de que el suministro de gas a través de Ucrania quedara interrumpido durante dos semanas, con graves consecuencias para el suroeste de Europa, el gas vuelve a fluir por los conductos ucranianos (...) El acuerdo representa un importante paso hacia delante, pero aún quedan muchas cuestiones por resolver.

Kontext 2: Befreiung der OSZE-Geiseln

Ende gut - alles gut? Nicht für die Ministerin

Die in der Ukraine entführten Militärbeobachter sind frei. Doch nie zuvor war eine OSZE-Mission so umstritten wie die missglückte Inspektion in der Ostukraine. Es mehren sich Stimmen, wonach die Mission in dieser Form unsinnig gewesen sei.

Liberación de los rehenes de la OSCE

¿Bien está lo que bien acaba? No para la ministra

Los observadores militares secuestrados en Ucrania han sido liberados. Pero nunca antes una misión de la OSCE había estado rodeada de tanta polémica como la inspección sin éxito en el este de Ucrania. Cada vez son más los que opinan que una misión de estas características no tenía mucho sentido.

29. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

Kontext 1: Gesund bleiben bei der Wissensarbeit

Das Berufsethos der älteren Generation "Erst die Arbeit, dann das Vergnügen" hält sie für überholt. Da die Arbeit in einem Softwareprojekt niemals zu Ende ist, käme niemand zum Vergnügen. Wer seine Kinder abzuholen und zu versorgen hat, der tut dies und arbeitet später weiter.

Mantener una buena salud en los trabajos técnicos

Cree que la ética de trabajo de las generaciones pasadas "antes la obligación que la devoción" está anticuada. El trabajo en los proyectos de software nunca se acaba, nadie llegaría a disfrutar de su tiempo libre.

31. Es wird nichts so heiß gegessen wie es gekocht wird

Kontext 1: Doch eine kleine Hoffnung bleibt. Ein Ryanair-Sprecher ließ verlauten, dass es nicht ausgeschlossen sei, dass der Flughafen und die irische Fluggesellschaft über neue Verträge verhandeln. Wenn ein entsprechender Deal zustande kommt, könnten bereits im kommenden Sommer wieder Flugzeuge starten. „Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird“, sieht Matthias Freitag die Lage entspannt.

Pero aun hay atisbos de esperanza. Un portavoz de Ryanair ha insinuado que no se descartan posibles nuevos acuerdos entre el aeropuerto y la compañía irlandesa en un futuro. Si se llega a firmar un contrato correspondiente, el verano que viene los aviones ya podrían operar otra vez. “Nada es tan malo como parece” dice Matthias Freitag, que cree que la situación se normalizará.

Kontext2: „Lieber zehn Sturmfluten als ein Wendler“

Schlagerstar Michael Wendler konkretisiert seine Sylt-Konzert-Pläne. Die Insulaner sind nicht begeistert.

Den Wendler scheint die zurückhaltende Gastfreundschaft der Insulaner allerdings kaum zu kratzen, er freue sich auf Bustouren über die Insel, Spaziergänge am Strand und ein gemeinsames Lagerfeuer auf dem Campingplatz. Mit 300 Mann? Beim Dünen-Camping bleibt man ruhig: „Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird“.

Pero parece que a Wendler poco le importa la poca hospitalidad de los insulares, tiene ganas de ver los autobuses de dira por la isla, de pasear por la playa y de hacer una hoguera en el camping. ¿Con 300 personas? En el camping de Dünen están tranquilos: “Nada es tan malo como podría parecer al principio”

Auf Spanisch gibt es kein Sprichwort, dass „es wird nichts so heiß gegessen wie es gekocht wird“ in seiner Form ähnlich ist, aber inhaltlich lässt sich das Sprichwort ohne Probleme übersetzen, denn die Grundidee des deutschen Sprichwortes beschränkt sich wesentlich auf „Am Ende ist nichts so schlimm wie es am Anfang scheint“ oder, auf Spanisch,: „Nada es tan malo como parece“.

32. Geduld bringt Rosen

Kontext 1: Geduld bringt Rosen. Dieses alte Sprichwort bewahrheitet sich in der Politik ganz besonders. Politische Karrieren beweisen, dass Laufbahnen in der Politik ein Ergebnis von langjähriger und kontinuierlicher Aufbauarbeit sind.

La paciencia es la madre de la ciencia. Este dicho es especialmente cierto en política. Las trayectorias políticas demuestran, que una carrera en política es el resultado de un trabajo de desarrollo constante durante años.

33. Gegensätze ziehen sich an

Kontext 1: Gegensätze ziehen sich auch in der Kunst an

Die beiden Künstler Peter Kullmann und Werner von der Born präsentieren ihre Werke in einer Gemeinschaftsausstellung im Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt in Sossenheim. Die unterschiedlichen Kunstpositionen werden in den Räumen gegenübergestellt.

Los opuestos se atraen también en el arte

Los artistas Peter Kullmann y Werner von der Born presentan sus obras en una exposición conjunta en el centro de la asociación caritativa (Arbeiterwohlfahrt) de Sossenheim. Las diferentes visiones artísticas son contrapuestas en las distintas salas.

Kontext 2: Gegensätze ziehen sich an!

Unterschiedlicher geht nicht, und trotzdem passen Sie zusammen wie Topf und Deckel? Vielleicht genau deswegen. Denn viele gegensätzliche Partner ergänzen sich somit optimal in der Beziehung.

¡Los opuestos se atraen!

No podríais ser más diferentes y sin embargo juntos formáis el mejor equipo? Quizá es precisamente por eso, y es que dos miembros de la pareja opuestos se complementan de manera óptima en la relación.

Laut Ergebnissen einer Google-Suche wird der Satz „los opuestos se atraen“ mit ca. 71.300 Ergebnissen öfter im Internet benutzt als „los extremos se tocan“ mit ca. 55.700 Ergebnissen [24.04.2015]

36. Geteilte Freude ist doppelte Freude – Geteilter Schmerz ist halber Schmerz

Kontext 1: In einer im Herbst vergangenen Jahres veröffentlichten Umfrage im Auftrag von ZEIT ONLINE sprach sich jedenfalls eine deutliche Mehrheit dafür aus, dass die beiden Städte sich gemeinsam bewerben. "Geteilte Freude ist

doppelte Freude" könnte als Motto Pate für ihre Entscheidung gestanden haben. Oder aber auch "geteiltes Leid ist halbes Leid" in dem Wissen, dass auf die Riesenparty Olympia allzu oft ein großer Kater folgt.

Según las encuestas realizadas por "Zeit online" publicadas el otoño pasado, una clara mayoría apostaba por una candidatura común de las dos ciudades. Quizá detrás de su decisión se esconde el lema "Las alegrías compartidas se multiplican". O el lema "las penas compartidas son menos penas", sabiendo que a la gran fiesta Olympia le suele seguir con demasiada frecuencia una también gran resaca.

Kontext 2: Die Kunst, Krisen zu meistern

Wem es gelingt, Beziehungen zu knüpfen und lebendig zu halten, sichert sich ein soziales Netzwerk, das auf Wertschätzung beruht und Bindung vermittelt.

„Geteiltes Leid ist halbes Leid, geteilte Freude doppelte Freude“ – darin steckt viel Wahrheit. Schauen Sie sich um: Wer könnte Ihnen zuhören, wer Ihnen Rat geben, wer Sie ganz praktisch unterstützen?

El arte de superar crisis

Quien consigue establecer y mantener contactos se asegura una red social basada en la estima y que ofrece apoyo. En el dicho "Las penas compartidas son menos penas, las alegrías compartidas se multiplican" esconde una gran verdad. Mire a su alrededor: ¿Quién podría escucharle, quién podría darle consejo, en quién podría encontrar un gran apoyo?

Der im Refranero gefundene Übersetzungsvorschlag „Cuenta tu pena a quien sabe de ella“ ist eine teilweise Entsprechung, denn er bezieht sich nur auf den zweiten Teil des Sprichwortes „Geteilter Schmerz ist halber Schmerz“. Es hat auch nicht genau die gleiche Bedeutung: „Cuenta tu pena a quien sabe de ella“ besagt, man kann Erleichterung und Verständnis bei jemandem finden, der Trauer schon mal empfunden hat. Über die Freude wird dennoch nichts gesagt. Hier könnte eine wörtliche Übersetzung des Sprichwortes gut und idiomatisch wirken: Las alegrías compartidas se multiplican y las penas compartidas son menos penas (im Stil des spanischen Sprichwortes: „las penas con pan son menos“). Einem spanischen Leser wäre solch ein Ausspruch nicht fremd.

37. Getroffene Hunde bellen

Kontext 1: Die OrganisatorInnen der Aktion hatten zuvor eine Welle von Angriffen von PEGIDA zu ertragen (...) Getroffene Hunde bellen! PEGIDA zeigen ihr wahres Gesicht. Und die SchülerInnen gingen mit all diesen Angriffen

vorbildlich um. Sie ließen sich nicht einschüchtern und veröffentlichten einige der schlimmsten Drohungen.

Los organizadores tuvieron que soportar una ola de ataques de PEGIDA. Quien se pica ajos come y PEGIDA mostró así su verdadero rostro. Y los estudiantes supieron manejar estos ataques de manera ejemplar. No se dejaron intimidar y publicaron algunas de las peores amenazas.

Kontext 2: Über die der PP nahestehende Organisation "Dignidad y Justicia" (Würde und Gerechtigkeit) wurde Anzeige gegen Díaz erstattet, weil in dem Sketch die ETA verharmlost und die "Opfer des Terrorismus verunglimpft" würden. Das zeigt auch, dass getroffene Hunde bellen und dass in rechtsradikalen Kreisen der Sketch nicht einmal verstanden wurde. Díaz jedenfalls nahm es mit Humor, dass er sogar vor den Nationalen Gerichtshof gezerrt wurde, an dem normalerweise Schwerstverbrechen abgehandelt werden. „Einen Humoristen vor ein Gericht zu schleifen, an dem Terroristen verurteilt werden, ist an sich ein Sketch“, sagte er.

El PP no pudo tolerar que en el sketch se hiciera alusión a las relaciones de la extrema derecha con los golpistas y que también se recordara que el Rey, que había abdicado recientemente, estuvo implicado en el intento de golpe de estado. La organización cercana al PP "Dignidad y Justicia" presentó una demanda contra Díaz por trivializar la banda terrorista ETA y difamar las víctimas del terrorismo. Esto también demuestra que quién se pica ajos come y que en los círculos de la derecha radical no se entendió el sketch en absoluto.

44. Jedes Ding hat zwei Seiten

Kontext: Wenn die Waschmaschine mit dem Handy spricht

(...)Ebenso positiv wird die Möglichkeit gesehen, Familienangehörige aus der Ferne zu überwachen. (...)Doch jedes Ding hat zwei Seiten. Und so klingen die in der Studie abgefragten Szenarien vorteilhaft und erschreckend zugleich.

Cuando la lavadora habla con el móvil

a)También se contempla como algo positivo el hecho de poder vigilar algún familiar desde la distancia. (...) Pero todo tiene haz y envés. En el estudio se presentan escenarios que suenan ventajosos y e inquietantes a partes iguales

b) También se nos presenta como una gran ventaja el hecho de poder vigilar nuestros familiares desde la distancia. Los escenarios que presenta el estudio

sueñan ventajosos y espantosos por igual. Son las dos caras de una misma moneda.

„Todo tiene haz y envés“ ist die vom „Refranero multilingüe“ vorgeschlagene spanische Version des Sprichwortes „Jedes Ding hat zwei Seiten“. Dieses Sprichwort wird heutzutage sehr selten benutzt, wie auch die Ergebnisse einer Google-Suche beweisen [24.04.2015]. Aktueller und geeigneter als Übersetzung in diesem Kontext ist die Redewendung (ser (algo) las dos caras de una misma moneda).

45. Keine Antwort ist auch eine Antwort

Kontext 1: Im Film fragt der Journalist den AWD-Gründer persönlich, ob es eine generelle Bereitschaft für ein Interview gebe. Maschmeyer äußert sich nicht. „Ein beistehender Assistent sagt: "Keine Antwort ist auch eine Antwort."

En la película el periodista le pregunta al fundador de AWG personalmente, si existe una predisposición general para una entrevista. Maschmeyer no se pronuncia. Un asistente que está al lado dice: "El silencio también es una respuesta"

Kontext 2: Auf die Frage des „Quo Vadis?“ gab es also keine Antwort. Aber auch keine Antwort ist eine Antwort: Die Disziplin steht an einem Punkt, wo ein neues, gemeinsames Paradigma nicht in Sicht ist, das hat diese Konferenz unmissverständlich gezeigt und die individuellen Gespräche konnten das bestätigen.

A la pregunta "Quo vadis?" no hubo pues respuesta alguna. Pero el silencio también es una respuesta: la disciplina está en un punto donde no hay ningún nuevo paradigma a la vista, cosa que ha mostrado de manera inequívoca esta conferencia y confirmado las distintas conversaciones individuales.

48. Kleider machen Leute

Kontext 1: „Kleider machen Leute“ und viel kompetenter für die Kunden
Rote Krawatten für die Herren, ein roter Schal für die Damen - dazu dezente Kleidung, am liebsten kombiniert mit schwarz oder weiß. So sehen die Mitarbeiter in den Filialen der Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen jeden Montag aus.

Cuando el hábito hace al monje, y el traje al trabajador, más competente para los clientes

Corbata roja para los hombres, un pañuelo rojo para las mujeres combinado con un traje de chaqueta en negro o blanco. Así es como entran a trabajar cada lunes los empleados de las filiales de la Sparkasse en Radevormwald-Hückeswagen.

Kontext 2: Kleider machen Leute, Filme machen Mode: Der Stoff, aus dem die Mode-Träume sind, wird beeinflusst von der Leinwand, auf der schicke Filme laufen. Film- und Mode-Macher inspirieren sich gegenseitig – auch im Urlaub?

Un viejo dicho dice que conforme ven el traje tratan al paje y.... conforme ven la película lo visten: el material de los sueños de modisto está influenciado por las películas más "chic" que pasan por la gran pantalla. Los directores de película y los modistas se inspiran mutuamente... ¿también cuando están de vacaciones?

„Kleider machen Leute“, also man wird oft nur wegen seinem Aussehen und seiner Kleidung beurteilt. Auf Spanisch lautet die Äquivalenz „Conforme ven el traje, tratan al paje“, dies wirkt aber zu altmodisch in bestimmten Kontexten (Kontext 1), die erneut mit Banken und Wirtschaft zu tun haben. Im ersten Fall, und um das Wortspiel „Kleider machen Leute, und viel kompetenter für den Kunden“ zu behalten, wird ein anderes spanisches Sprichwort benutzt, das eigentlich das Gegenteil bedeutet („El hábito no hace al monje“, „die Kutte macht keinen Mönch“). In dem Zusammenhang dieser Nachricht wird aber das Sprichwort ergänzt (modificado) und seine ursprüngliche Bedeutung verdreht (Cuando el hábito hace al monje, y la ropa al trabajador, más competente)

Im Kontext 2 handelt es sich um einen ähnlichen Fall, nur hier wurde tatsächlich das Sprichwort „Conforme ven el traje tratan al paje“ benutzt.

50. Leicht gesagt, schwer getan

Kontext 1: Es ist leicht gesagt, schwer getan, aber nötig: Die Ukraine braucht dringend so etwas wie einen überschaubaren Marshall-Plan. Einen Marshall-Plan, der großzügig ist – der aber im Gegenzug der Ukraine und den Ukrainern gewaltige eigene Anstrengungen abverlangt. Und der in einem Punkt unerbittlich ist: Die Ukraine muss ab sofort alles tun, um zu einem gewaltenteiligen Rechtsstaat zu werden, der diesen Namen verdient.

Del dicho al hecho hay un gran trecho, pero es necesario actuar: Ucrania necesita algo así como un gran plan Marshall. Un plan Marshall generoso pero que en contrapartida exija también a los mismos ucranianos un gran esfuerzo.

Kontext 2: Bei einem Deutschlandbesuch präsentierte der US-Ökonom Allan Meltzer drei Möglichkeiten, wie die Krise zu lösen sei. Inflation, Deflation oder eine Abwertung des Euros. Leicht gesagt, schwer getan.

En una visita a Alemania, el economista estadounidense Alan Meltzer presentó tres propuestas para salir de la crisis. Inflación, deflación o una devaluación del Euro. Pero la crítica es fácil y el arte difícil.

Die Grundidee hinter diesem Sprichwort ist ziemlich einfach und klar: Es ist immer einfacher über einen Sachverhalt zu reden und zu kritisieren als selber zu reagieren und etwas in die Tat umzusetzen. Die spanische Sprache verfügt über das Sprichwort: la crítica es fácil y el arte difícil (im Refranero gefunden), das eher darauf hinweist, dass nichts einfacher ist als das Handeln eines anderen Menschen zu kritisieren; schwieriger ist es aber seine eigenen Handlungen oder Projekte besser zu verwirklichen. Dieses Sprichwort wird aber heutzutage im Spanischen sehr selten benutzt. Deshalb gilt es nicht als optimale Lösung in allen Kontexten. Im Kontext 1 kann man auch auf das sehr bekannte Sprichwort „Del dicho al hecho hay un gran trecho“ zurückgreifen, das auch den Sinn von „Leichter gesagt als getan“ wiedergibt. Im Kontext 2 sind beide Möglichkeiten akzeptabel.

52. Man ist so alt wie man sich fühlt

Kontext 1: Bilder vom Altern

Man ist so alt wie man sich fühlt. Hängt es also vom jedem selbst ab, ob und wie alt er ist? Die Wanderausstellung „Was heißt schon alt“, die noch bis Sonntag, 12. April, im LiB-Mehrgenerationenhaus der ökumenischen Nachbarschaftshilfe in Fürstenfeldbruck zu sehen ist(...)

Retratos de vejez

Cada uno es tan viejo como se siente. ¿Depende pues de uno mismo ser viejo o no, la edad que uno tiene? La exposición itinerante “Was heißt schon alt” (Qué significa ser viejo”), que se puede visitar en la Mehrgenerationhaus LiB de la asociación de vecinos ecuménica en Fürstenfeldbruck ...

53. Man muss das Eisen schmieden, solange es heiß ist

Kontext: Man muss das Eisen schmieden, solange es heiß ist, sagte sich de Maizière und verlor keine Zeit. Am Montag weihte er beim üblichen Jour fixe die Innenpolitiker der Großen Koalition in seine Pläne ein und bat um Vertraulichkeit.

Al hierro candente, batirlo de repente se dijo de Mazière y se puso manos a la obra. El lunes, en el tradicional jour fixe les presentó al resto de políticos de la gran coalición sus planes y les pidió confidencialidad.

56. Mitgegangen, mitgefangen, mitgehangen

Kontext 1: Die Rituale wiederholen sich. Jedes Mal, wenn die Polizei bei einer unbewilligten Demo und wie im jüngsten Fall an der Badenerstrasse Personen einkesselt und kontrolliert, jammern die Opfer in den Medien. Offenbar hat die Polizei immer die falschen, sprich die harmlosen und unschuldigen erwischt. Oder solche, die einfach zufällig vorbeigingen, wie sie suggerieren. Das stimmt nicht. Die militanten Fans, die mit Pyros, Knallkörpern oder Fackeln hantieren, brauchen einen Menschenpulk, in dem sie untertauchen können. Mitgegangen, mitgefangen, mitgehangen, hat früher der Volksmund gesagt. Die Redensart hat noch heute ihren Sinn.

La historia se repite. Cada vez que en una manifestación no autorizada la policía, como pasó recientemente en la calle Badener, rodea a un grupo de personas y les pide la documentación, las víctimas se quejan en los medios de comunicación. Parece que la policía siempre se equivoca y pilla a los inofensivos e inocentes. O a los que solo pasaban por allí, como ellos dicen. Eso no es verdad. Los ultras militantes que tiran petardos y antorchas necesitan una multitud en la que pasar desapercibidos. Y como dice un antiguo dicho, no hay ladrón sin encubridor. Hoy en día aún se cumple el refrán.

57. Morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle faulen Leute

Kontext 1: Wenn die „Aufschieberitis“ zur Krankheit wird

BOCHUM Ein altbekanntes Sprichwort besagt: „Morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle faulen Leute.“ Ein Besuch bei der Selbsthilfegruppe „Prokrastination“ zeigt, dass hinter der Unfähigkeit, sich aufzuraffen und wichtige Dinge zu erledigen, mehr stecken kann als nur Faulheit.

Cuando la “gandulitis” se convierte en enfermedad.

Hay un dicho bien conocido que dice: no dejes para mañana lo que puedes hacer hoy. Una visita al grupo de autoayuda “Prokrastination” nos muestra que detrás de la incapacidad de ponerse manos a la obra y hacer cosas importantes puede esconderte más que mera pereza.

59. Neue Besen kehren gut

Kontext 1: Neue Besen kehren gut, heißt es. Auch in Düsseldorf. Nur gut fünf Wochen, nachdem **Christian Claus** den Posten des scheidenden Agenturchefs Andreas Geyr übernommen hat, wird das Düsseldorfer Management von **Havas Worldwide** neu aufgestellt.

Parece que en Düsseldorf se ciñen al refrán „Escoba nueva barre bien”. En Düsseldorf, tan solo cinco semanas después de que Christian Claus sucediera al director Andreas Grey, la junta directiva Havas Worldwide en Düsseldorf vuelve a renovarse.

Kontext 2: „Neue Besen kehren gut!”, heißt ein altes deutsches Sprichwort. Und so war es wohl auch beim Franken-„Tatort“ zu einem großen Teil die **Neugier auf Neues**, was die Zuschauer am Sonntagabend bei **der ARD** hielten.

Como dice un viejo dicho “Escoba nueva barre bien”. Quedó una vez más demostrado con la nueva versión de la serie alemana “Tatort” de Franken, y es que fue la curiosidad por ver cosas nuevas lo que mantuvo a los espectadores pegados al canal ARD la noche del domingo.

Es gibt auf Spanisch eine ziemlich wortwörtliche Entsprechung des Sprichwortes „Neue Besen kehren gut“, das eigentlich und wie die Quelle Refranero Multilingüe feststellt, nicht mehr sehr oft zu hören ist und kaum gebraucht wird. Als Übersetzer kann man aber das Sprichwort wieder ins Bewusstsein bringen, und wenn man es so will, mit der Einführung „Wie ein altes spanisches Sprichwort sagt... (como dice un viejo dicho o refrán)“ in den Text einfügen.

62. Rom ist (auch) nicht an einem Tag erbaut worden

Kontext 1: Doch Wenk war nicht einmal glücklich mit ihrer Leistung: „Es war schon okay, aber ich bin noch nicht zu 100 Prozent zufrieden.“ (...) Nur 28 Hundertstel fehlten der 20-Jährigen zur Bestzeit von 2009. „Aber Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden“

Pero Wenk no estaba muy contenta con su resultado: “Estuvo bien pero no estoy satisfecha al 100%.” (...) 28 centésimas le faltaron solo para llegar al tiempo récord de 2009. “Pero Roma no se hizo en un día” (ni se ganó Zamora en una hora)

Kontext 2: Na also, die Wirtschaft steht doch noch. Sie ist nach der Einführung des Mindestlohns nicht zusammengebrochen. Also gibt es auch nichts zu

ändern, schlussfolgern Arbeitsministerin Andrea Nahles und die Gewerkschaften genau 100 Tage nach Inkrafttreten des Gesetzes. So wenig aber Rom an einem Tag erbaut wurde, so wenig bricht die deutsche Wirtschaft in ganz kurzer Zeit zusammen.

Bueno pues parece que la economía aún aguanta. No se ha derrumbado después de la entrada en vigor del salario mínimo. Tampoco hay nada que cambiar, concluye la Ministra de Trabajo Andrea Nahles y los sindicatos cien días después de la entrada en vigor de la ley. Ni se construyó Roma en un día ni se echó a perder la economía alemana en un período de tiempo tan corto.

Im Spanischen existieren zahlreiche Sprichwörter, die auf die lange Dauer eines großen und wichtigen Projektes verweisen, fast so viele Aussprüche wie historisch relevante Städte auf der Halbinsel. Beispiele dafür sind: „No se ganó Zamora en una hora, ni Sevilla en un día“, „No se ganó Toledo en un credo, ni Almería en un avemaría“ oder „Barcelona y Santa María no se hicieron en un día“. Diese Sprichwörter sind aber regional und sollten nur in auf ein regionales bzw. lokales Publikum abzielenden Texten (eine Stadtzeitung oder regionale Zeitschrift) verwendet werden. In den vorliegenden Nachrichten wirkt am besten: „Roma no se hizo en un día“, denn diese Parömie behält ihre ursprüngliche Bedeutung und wird überall in Spanisch sprechenden Ländern gehört und verstanden.

65. Unter jedem Dach ist ein Ach

Kontext: Sie schätzte sich glücklich, (...)Aber: „Unter jedem Dach ist ein Ach“, sagt Fassbender, geschieden im Jahr 2000. Die Tochter studierte BWL, heiratete einen Italiener und arbeitet jetzt in einem renommierten Hotel in Rom, der Sohn ist Anwalt. Aber Großmutter ist sie durch sie noch nicht geworden.

Se consideraba afortunada, (...) pero cada uno lleva su cruz, dice Fassbender, divorciada en el año 2000. La hija estudió Dirección y Administración de Empresas, se casó con un italiano y ahora trabaja en un prestigioso hotel en Roma mientras que el hijo es abogado. Sin embargo, Fassbender aún no tiene nietos.

69. Vorsicht ist die Mutter der Weisheit

Kontext 1: Wittener Autofahrer trauen dem Braten noch nicht

Witten. Der Unfall am Bahnübergang Pferdebachstraße wirkt noch immer nach. Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste, scheinen die Autofahrer zu denken.

Los conductores de Witten aún no se acaban de fiar.

Aún se dejan notar las consecuencias del accidente en el paso a nivel de Pferdebachstrasse. Parece que los conductores creen que más vale prevenir que curar.

Kontext 2: Deshalb ist die Unfallversicherung für Radfahrer so wichtig

Doch selbst mit der besten Versicherung gilt der alte Grundsatz: Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste. Fahrradfahrer sollten also im Straßenverkehr immer gut aufpassen und vorsichtig fahren.

La importancia del seguro de accidentes para los ciclistas

Pero incluso con el mejor seguro no debemos olvidar el dicho: más vale prevenir que curar. Los ciclistas deberían prestar siempre atención al tráfico y circular con prudencia.

70. Was sich liebt, das neckt sich

Kontext: Was sich liebt, das neckt sich?

Warum haben Mädchen und Jungen so gegeneinander gespielt? Stimmt vielleicht das Sprichwort: Was sich liebt, das neckt sich?

¿Quién se pelea se desea?

¿Por qué las chicas y los chicos se peleaban de esta manera? ¿Quizá es verdad el refrán: Quién se pelea se desea?

Dieses Sprichwort ist eine viel angemessenere Übersetzung als das Sprichwort: „Amores reñidos son los más queridos“, denn auch wenn das vom Refranero Multilingüe Instituto Cervantes vorgeschlagene Sprichwort inhaltlich gleich ist, wirkt die Form zu künstlich und literarisch für diesen Zusammenhang.

71. Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen

Kontext 1: Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen. Und umgekehrt.

Erfahrungen und fachliche Kenntnisse so weiterzuvermitteln, dass andere sie annehmen und selbst einsetzen können und wollen, ist der Anspruch und die Kunst. Einzelpersonen, Teams, Organisatoren, Verwaltungen ... Wem man raten kann, dem kann geholfen werden.

a) Quien no oye consejo no llega a viejo, y al revés. Transmitir experiencia y

conocimientos técnicos de tal manera que otros los adquieran y los apliquen, ese es nuestro objetivo y nuestro desafío. Cada persona, equipo, organización y administración... Quien oye consejo, llega a viejo.

b) Quien no oye consejo no llega lejos. Y al revés. Transmitir experiencia y conocimientos técnicos de tal manera que otros los adquieran y los apliquen, ese es nuestro objetivo y nuestro desafío. Cada persona, equipo, organización y administración... Quien oye buen consejo, llega más lejos.

Das spanische Sprichwort „Quien no oye consejo no llega a viejo“ gilt als Entsprechung für das deutsche Sprichwort „Wem nicht zu raten ist, dem ist nicht zu helfen“ in den meisten Kontexten. Aber ist es in dem vorliegenden Zusammenhang die beste Entscheidung? Dieser Kontext stammt aus der Consulting- und Coaching-Abteilung der Webseite eines Architekturbüros, das auch Projekte in Schwellenländern durchführt. Würde das Sprichwort „Quien no oye consejo no llega a viejo“ als angemessene und funktionsgerechte Übersetzung gelten, wenn man solch einen Text für die spanische Version der Webseite übersetzen sollte? In diesem Kontext wäre vielleicht eine Variation des Sprichwortes besser, in der man den Teil „no llega a viejo“ (wird nicht alt) ersetzt. Der Satz „Quien no oye consejo no llega lejos“ wird auch als spanisches Sprichwort anerkannt und erfüllt besser den kommunikativen Zweck des Textes. Eine adaptierte Version des Sprichwortes für diese Übersetzung wäre auch sinnvoll und eventuell am besten geeignet für den vorliegenden Kontext: „Quien oye buen consejo, llega más lejos“

72. Wenn zwei sich streiten, freut sich der dritte

Kontext 1: Duell zwischen Grünen und ÖVP um nächste Koalition

Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte: Die rot- grüne Schlammschlacht hat Bürgermeister Michael Häupl und seiner Koalitionspartnerin Maria Vassilakou schwer zugesetzt. Trittbrettfahrer des Polit- Kasperltheaters ist ÖVP- Landesparteiobmann Manfred Juraczka.

Duelo entre los verdes y el Partido Popular Austríaco (ÖVP) por la próxima coalición

La pelea entre el Partido Socialdemócrata Austríaco y los Verdes ha tenido graves repercusiones para el alcalde Michael Häupl y su compañera de coalición Maria Vassilakou. Cuando dos pleitean, un tercero saca provecho, en este caso el líder del Partido Popular Austriaco Manfred Juraczka.

73. Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein

Kontext 1: Die Grube, von der Odeh da spricht, ist die Sperrklausel für den Einzug in die Knesset. Auf Initiative von Israels Rechtspolitikern – allen voran Avigdor Lieberman – wurde sie von zwei auf 3,25 Prozent erhöht. Um das Land besser regieren zu können, so die offizielle Begründung. (...) Und Avigdor Lieberman könnte in seiner selbst geschaufelten Grube landen.

La fosa de la que habla Odeh es la cláusula de bloqueo para entrar en el parlamento israelí, la Knéset. A petición de la derecha, sobre todo de Avigdor Lieberman, fue aumentada hasta el 3,25 por ciento. Para poder gobernar mejor el país, es la razón oficial. (...) Pero Avigdor podría estar cavando su propia tumba con esta medida.

Kontext 2: Die 14-jährige Krefelderin behauptet, dass sie sich in der Lutherbibel besser auskennt als ein Pastor aus Würzburg.

„Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“ – das Sprichwort kennt man, doch wo steht es? Laura Giesel weiß es: „Im Alten Testament, Buch des Predigers, Kapitel 10, Vers 8“, kommt es wie aus der Pistole geschossen von der 14-jährigen Krefelderin.

a) La niña de 14 años de Krefeld afirma que se conoce mejor la Biblia que cualquier pastor.

“El que cava el hoyo en él se cae”/“El que cave un hoyo caerá en él”/Cae a la cueva el que a otro lleva a ella- es un verso de la Biblia, pero ¿Dónde se encuentra exactamente? Laura Giesel lo sabe: En el Antiguo Testamento, en el Libro de Eclesiastés, capítulo 10, verso 8. Es la respuesta que sale disparada como una bala de la boca de la pequeña.

Das deutsche Sprichwort „wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“ stammt aus dem Buch des Predigers im Alten Testament. Auf Spanisch lautet das entsprechende Sprichwort „cae a la cueva el que a otro lleva a ella“, man kann allerdings leicht unterschiedliche Versionen des biblischen Verses in verschiedenen Übersetzungen finden. Im Kontext 1 kann die spanische Redewendung „cavar (alguien) su propia tumba“ auch als Übersetzungslösung betrachtet werden.

74. Wer lügt, der stiehlt

Kontext 1: Entrüstung nach Diebstahl von Herzapparat – Chirurgin: "Lebenswichtig für den Patienten"

Da bewahrheitet sich wieder der Spruch der Altvorderen`:

"Wer lügt, der stiehlt, und wer stiehlt bringt auch Menschen um...!"

Wir wurden zum Glück mit diesem Spruch nicht allein gelassen, man erklärte ihn auch.

- Nicht die Angst vor Strafe sollte unser Handeln leiten, sondern die Überlegung, was wir mit unserem Tun und Lassen anderen antun bzw. antun könnten. Und wie es ist, wenn andere uns so etwas antun würden.

Indignación por el robo de un dispositivo cardíaco "vital para los pacientes"

Y una vez más se confirma el viejo dicho:

"¡Quién miente roba, y quién roba también mata!" por suerte también nos explicaron qué quiere decir. No es el miedo a un castigo lo que debería guiar nuestras acciones sino la reflexión sobre lo que estas causar o podrían causar a los demás. Y cómo nos sentiríamos si otras personas nos hicieran algo así.

Kontext 2: Und Großmutter hat mal wieder recht: Sie sagte oft "Wer lügt, der stiehlt; und wer stiehlt, der bringt auch Menschen um." Und sie wußte noch nichts von der verfluchten Drogensucht!

Y la abuela tenía razón una vez más cuando a menudo decía: "Quién miente, roba; y quién roba también mata". Y eso que aún no sabía nada de la maldita drogadicción!"

75. Wer nicht arbeitet soll auch nicht essen

Kontext 1: Mit dem Zitat von Immanuel Kant, dass unter den drei Lastern Faulheit, Feigheit und Falschheit das erstere das verächtlichste Laster sei, erfolgten sogleich Argumente für den Fleiß und gegen die Faulheit. Klar, dass der Apostel Paulus mit dem Zitat „Wer nicht arbeitet, soll nicht essen“ zur Verstärkung diente.

A la célebre frase de Immanuel Kant, que decía que entre los vicios de la pereza, la cobardía y la alevosía, el primero es el peor, le sucedieron de inmediato argumentos a favor del trabajo y en contra de la desidia. Claro que Pablo el apóstol también contribuyó con su cita: "si alguno no quiere trabajar, que tampoco coma" (si alguno no quiere trabajar, tampoco coma")

Kontext 2: Arbeiten fürs Essen

Was bedeutet Hartz IV? SPD-Arbeitsminister Franz Müntefering hat es auf seine Weise erklärt. „Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen“, sagte er

Trabajar para comer

¿Qué significa Hartz IV? El ministro de trabajo del SPD Franz Münterfering lo ha explicado a su manera. "Si alguno no quiere trabajar, que tampoco coma" declaró.

Dieses Sprichwort hat seinen Ursprung in der Bibel, wie im ersten Kontext erklärt wird. Es ist dann einfach, eine Entsprechung aus einer biblischen Übersetzung auf Spanisch zu finden.

83. Wo kein Kläger ist, da ist auch kein Richter

Kontext: Nichtbehinderte parken auch diese Stellflächen aus Bequemlichkeit zu, oft auch im Wissen, dass sie damit gegen geltende Regelungen verstößen. Aber wo kein Kläger ist, da ist auch kein Richter. Viel gehörte Antwort dann: In der Nähe vom Eingang seien keine anderen Parkplätze mehr frei gewesen.

Las personas sin discapacidad usan estas plazas de aparcamiento por comodidad, a menudo conscientes de que infringen la regulación vigente. Pero sin denuncia no hay delito. Una justificación muy recurrente es que cerca de la entrada no había más plazas libres.

Das Sprichwort „wo kein Kläger ist, da ist auch kein Richter“ kommt aus dem lateinischen Aphorismus „nullo actore, nullus iudex“, was sich buchstäblich auf Spanisch „sin actor no hay juez“ übersetzen lässt. Diese Übersetzung ist zu fachsprachlich außer in einem juristischen Kontext auf Spanisch. Die wesentliche Bedeutung des deutschen Sprichwortes ist nämlich, dass wenn sich niemand beschwert oder eine Anzeige erstattet, kann er auch nicht erwarten, dass eine Situation sich ändert oder eine Straftat gestraft wird. Deswegen scheint in diesem Fall eine bessere, einfachere spanische Übersetzung: Sin denuncia no hay delito. („Sin denuncia no hay delito“ wird öfter verwendet als „Sin actor no hay juez“, Google-Suche- Angaben [25.04.2015]

4. Schlussfolgerungen zum Übersetzen von Sprichwörtern

Wie übersetzt man ein Sprichwort? Es ist klar, einen solchen Ausspruch kann man nicht wortwörtlich übersetzen, es sei denn, es handelt sich um eine philologische Übersetzung in der man beispielsweise die Struktur und die Elemente des Sprichwortes analysieren und vergleichen möchte. Die allgemein geltende Strategie ist, ein entsprechendes Sprichwort bzw. einen äquivalenten Ausdruck in der Zielsprache zu finden, das die gleiche Bedeutung hat oder das sich der Bedeutung des Ausgangssprichwortes so weit wie möglich annähert.

Viele Sprichwörter stellen kein aufwendiges Übersetzungsproblem dar, da sie eine feste spanische Entsprechung besitzen. Die Entsprechungen, welche über die gleiche Metaphorik in beiden Sprachen verfügen, sind am leichtesten zu erkennen (wenn der Übersetzer die nötigen Vorkenntnisse besitzt). Ein gutes Beispiel dafür ist das Sprichwort Nummer 24 „Eine Schwalbe macht keinen Sommer, im Spanischen „Una golondrina no hace invierno“. Die Äquivalenzbeziehung ist in diesem Fall unbezweifelbar, die beiden Sprichwörter sind wiederum Übersetzungen aus dem Griechischen und haben ihren Ursprung in einer Fabel von Äsop. Ähnlich ist es bei Nummer 40 „Im Wein liegt die Wahrheit“, die sich sehr buchstäblich durch „En el vino está la verdad“ übersetzen lässt. Ursprung dieses Sprichwortes ist der lateinische Satz „In vino veritas“. Diese Fälle sind aber eher die Ausnahme als die Regel.

Jene, wo die Metaphorik teilweise ähnlich ist, lassen sich auch schnell identifizieren. Es kommt aber sehr oft vor, dass der Übersetzer das deutsche Sprichwort versteht, ohne zu wissen, ob ein vergleichbares Sprichwort auf Spanisch existiert. Dies beweist, was für eine wesentliche Rolle das Weltbild und Vorkenntnisse spielen und wie wichtig die Beherrschung der Muttersprache für den Übersetzer ist. Auf Spanisch wurde die Suche nach entsprechenden Sprichwörtern für den Übersetzer dank den Koordinatorinnen des Projektes “Refranero multilingüe des Centro Virtual Cervantes” M. I. Teresa Zurdo und Julia Sevilla Muñoz signifikant erleichtert. Der Übersetzer sollte trotzdem nie auf die eigenen Kenntnisse verzichten und die von dieser Quelle angebotene Information immer kritisch hinterfragen und kontrastieren, da es durchaus Fehler enthält und nicht alle Vorschläge in jedem Kontext geeignet (oder funktionsgerecht) sind.

Man kann schnell feststellen, dass viele spanische Äquivalenzen nicht ohne weiteres in vielen Kontexten passen, sodass in einigen Fällen gewisse Anpassungen von Nöten sind. Warum geschieht dies? In einigen Fällen liegt es an ihren Unterschieden in der Struktur und auf der Sprachebene: Alle deutschen Sprichwörter der Liste sind in dritter Person ausgedrückt und ihre Formulierung

wirkt sehr neutral, wobei viele spanische Sprichwörter in zweiter Person geschrieben sind, und Formulierungen haben, die ausschließlich in der Umgangssprache zu verwenden sind oder veraltete Elemente enthalten, die in manchen heutigen (beispielsweise wirtschaftlichen) Kontexten nicht gut passen (wie in den Nummern 10 oder 48). Andere spanische Sprichwörter gehören (als Einheit) nur in die Umgangssprache, und können nicht als eine funktionsgerechte Übersetzung in schriftlichen formalen Zusammenhängen betrachtet werden (Beispiel Nummer 22).

Bei dem Übersetzen von Sprichwörtern reicht es also nicht, das entsprechende Sprichwort in der Zielsprache zu kennen, man muss immer den Zusammenhang des Ausgangssprichwortes zum Vergleich nehmen und die Intention des Autors erkennen (Was will der Autor mit diesem Sprichwort genau sagen?), wie die funktionalistischen Theorien nachweisen. Jeder Übersetzungsvorgang für jedes Sprichwort ist also situationsbedingt bzw. kontextbedingt, weil jedes Sprichwort des Ausgangstextes unter bestimmten Umständen und mit einer bestimmten Funktion ausgewählt wurde.

Dieser Standpunkt ist besonders relevant im Falle der Sprichwörter, für die es eine nicht genaue Entsprechung oder mehrere möglichen Entsprechungen auf Spanisch gibt, die allerdings kleine Bedeutungsunterschiede haben. Nur wenn der Übersetzer die genaue Intention des Sprichwortes und den allgemeinen Zweck des Textes (Zusammenhang) erkennt (Wofür wird diesen übersetzten Text benutzt werden? An wen wendet er sich?) kann er eine angemessene Entscheidung treffen. (Siehe Beispiel Nummer 71).

Die Anzahl und Relevanz von Ergebnissen bei der Google-Suche wurde auch als Entscheidungskriterium herangezogen.

Weil die meisten Beispiele aus journalistischen Textsorten stammen, bleibt die im Vordergrund stehende informative Textfunktion auch in der Übersetzung bestehen.

Zuletzt gibt es jene deutschen Sprichwörter, für die im Spanischen kein bekanntes Sprichwort bzw. Parömie zu finden ist. Man kann in diesen Fällen eine dokumentarische Übersetzung durchführen, indem man den Inhalt des Sprichwortes überträgt und erklärt, dass der Satz ein deutsches Sprichwort ist. Man kann sich auch in vielen dieser Fälle eine Übersetzung einfallen lassen, die als „künstliches Sprichwort“ in dem Kontext funktionieren kann (zum Beispiel Nummer 20). Das „künstliche Sprichwort“ muss deutlich als solches vorgestellt werden (Es muss aber klar sein, dass es sich um kein altbekanntes Sprichwort der Sprache handelt).

Wenn das Sprichwort im Titel der Nachricht bzw. des Kommentars erscheint, (und das passiert sehr oft), bietet dieser mehr Spielraum für den Übersetzer, denn die

Funktion des Sprichwortes in diesem Fall ist auffällig zu sein. Es kann aber auch passieren, dass das deutsche Sprichwort Teil eines Wortspiels ist. In einem solchen Fall ist eine Anpassung bei der Übersetzung immer nötig, um den ursprünglichen Sinn zu bewahren (Nummer 48).

Abschließend kann gesagt werden, dass, falls der Übersetzer das Sprichwort und dessen Bedeutung im Textzusammenhang erkennt (zusammen mit der Intention des Autors, beim Verfassen des Ausgangstextes), er mit der richtigen und zutreffenden Recherche immer zu einer Übersetzung des Sprichwortes kommt, auch wenn dabei leichte Änderungen, Umformulierungen im Zieltext und Erklärungen von Nöten sind. Oberstes Ziel ist es, dem Zielempfänger den Text verständlich zu machen. Somit wird der Zweck des Übersetzers als Kommunikationsträger erfüllt.

5. Fazit

In der Problemstellung wurde zunächst die Frage aufgeworfen, wie deutsche Sprichwörter ins Spanische übersetzt werden sollten. Während des Übersetzungsvorgangs wurde immer versucht, die Bedeutung und Intention des deutschen Sprichworts zu erkennen, um dann ein gleichbedeutendes Sprichwort auf Spanisch zu finden. Aber, wie am Anfang der Arbeit bereits erwähnt wurde, gibt es auch deutsche Sprichwörter, die keine Äquivalenz auf Spanisch besitzen. Der Übersetzer muss dann die Wirkung des Sprichwortes in seinem Zusammenhang verstehen und analysieren, um so eine angemessene Lösung für jeden einzelnen Fall zu erreichen. Es wurde in der Arbeit bewiesen, dass es in manchen Fällen möglich ist, einen eigenen Satz auf Spanisch mit der gleichen Bedeutung und Funktion zu entwickeln wie das deutsche Sprichwort (Instrumentelle Übersetzung). Das ist aber nicht die einzige Strategie, deren man sich bedienen kann, um die Frage der Übersetzbartigkeit von jenen Sprichwörtern die keine Äquivalenz haben, zu lösen. Der Übersetzer kann immer ein Sprichwort mittels einer dokumentarischen Übersetzung übertragen, bei der man den Inhalt des Sprichwortes erklärt.

Die Problematik bei der Übersetzung von Sprichwörtern liegt oft an deren Anpassung an einen Kontext. Auf Deutsch passen sie wegen ihrer Struktur und der Neutralität ihrer Elemente meistens gut in journalistische Textsorten, wobei viele spanische Sprichwörter zu umgangssprachlich oder nicht geeignet genug für formale Zusammenhänge sind. In diesen Fällen sind Änderungen und Anpassungen nötig, um die Äquivalenz der Übersetzung zu gewährleisten.

Sprichwörter (aus jeder Sprache) gehören auf jeden Fall zu der mündlichen Überlieferung, und dies bedeutet, dass sie manchmal in vielen Varianten vorkommen. Noch dazu bleibt Parömiologie eine wenig untersuchte Disziplin und es ist keine einfache Aufgabe, auf zuverlässige Quellen und kontrastierte Information aus diesem Forschungsfeld zu treffen. In den letzten Jahren haben sich aber viele spanische Linguisten darum bemüht, Sprichwörter in Korpus zu sammeln.

Während der Erstellung dieser Arbeit ließ sich auch feststellen, dass zahlreiche spanische Sprichwörter immer seltener in Gebrauch kommen und heutzutage in vielen Zusammenhängen altmodisch klingen. Auffällig ist es auch, dass die meisten spanischen Sprichwörter aus der vorgestellten Liste, die für die deutschen Entsprechungen gelten, heute als sehr veraltet oder sogar als überholt gelten, und daher von den jüngeren Generationen immer seltener benutzt werden. Manchen Jugendlichen sind diese Sprichwörter kaum noch bekannt. Das spielt

auch eine große Rolle, was die Angemessenheit eines spanischen Sprichwortes in manchen Kontexten betrifft.

Nach dem Übersetzen aller Sprichwörter lässt sich trotzdem behaupten, dass Sprichwörter (zumindest die aus dem Deutsch und Spanisch sprechenden Raum) universelle Erfahrungen und Volkswissen ausdrücken, mit denen die beiden Kulturen vertraut sind. Besonders interessant festzustellen war, wie ähnlich die deutsche und die spanische Kultur sind, zumindest was die in der Parömiologie wiedergespiegelte Volksweisheit anbelangt. Beweis dafür ist, dass es für die meisten Aussprüche, Entsprechungen in beiden Sprachen gibt. Die beiden Kulturen sind stark von der griechischen und besonders lateinischen Kultur beeinflusst, wie manche gemeinsamen Sprichwörter zeigen. Andere Sprichwörter haben ihren Ursprung in der Bibel. Beide Kulturen haben eine christliche Tradition und das erklärt teilweise auch, dass sie so viel gemeinsam haben. Es handelt sich also um ähnliche Weltbilder und Realitäten, auf die sich die Sprichwörter der beiden Sprachen immer beziehen. Dies erklärt wiederum teilweise, warum es immer relativ einfach ist, eine Übersetzungslösung für jene Sprichwörter zu finden, für die die Zielsprache keine Äquivalenz bietet.

Mit solch einem Übersetzungsprojekt von Sprichwörtern wird viel über die Denk- und Verhaltensweisen und Geschichte einer sprachlichen Gemeinschaft (in diesem Fall der deutschen und der spanischen) gelernt. Sprichwörter sind eine Quelle von Volkswissen, die nie verloren gehen sollte. Bei dem Übersetzen von Sprichwörtern von einer Sprache in die andere lässt es sich bestätigen, dass alle Erfahrungen, die diese Sprichwörter tragen und beinhalten, immer auch in der anderen Sprache auszudrücken sind.

5. Quellenverzeichnis

1.1 Reinhagen Andreas (2015); Geduldig sein und mit Effekten Sparen: Videos selber schneiden, *Aachener Zeitung*, (6. April 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.aachener-zeitung.de/news/digital/geduldig-sein-und-mit-effekten-sparen-videos-selber-schneiden-1.1064875>

1.2 Cover Media (2015); Carey Mulligan, aller Anfang ist schwer, (28. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.vip.de/cms/carey-mulligan-aller-anfang-ist-schwer-473f6-c8ef-11-2260262.html>

2.1. Schell, Katharina (2015); Akku-Test Samsung Galaxy s&/edge: Aller guten Dinge sind drei, *Insie-handy.de*, (2 April 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.inside-handy.de/news/35053-akku-test-samsung-galaxy-s6-edge-aller-guten-dinge-sind-drei>

2.2 Fanlexikon (2015); Vin Dieses: Aller guten Dinge sind drei! (17. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.fan-lexikon.de/film-tv/news/vin-dieses-aller-guten-dinge-sind-drei.185921.html>

10.1 Deutschland Today (2011), Europa braucht neue Visionen, *Deutschland today* (13. Oktober 2011) [online] [25.05.2015]
URL: http://www.dtoday.de/regionen/lokal-nachrichten_artikel,-„Europa-braucht-neue-Visionen“-_arid,101412.html

10.2 T-Online Redaktion (2013); Freitag der 13: Tag des Unglücks oder nur Abergläube?, *T-Online* (13. Februar 2013) [online] [25.05.2015] URL: http://www.t-online.de/lifestyle/id_57888858/freitag-der-13-tag-des-ungluecks-oder-nur-aberglaube-.html

11 Hauche Gert (1982), Riesenbaby Pinkerton, *Zeit Archiv*, (1. Januar 1982) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.zeit.de/1982/01/riesenbaby-pinkerton>

14.1 Focus Redaktion (2014), „Der Klügere gibt nach“: Matthias Platzeck für Anerkennung der Krim-Annexion, *Focus Online* (18. November 2011) [online] [25.05.2015] URL: http://www.focus.de/politik/deutschland/der-kluegere-gibt-nach-matthias-platzeck-will-krim-annexion-legalisieren_id_4283771.html

14.2 Sauter, Dominik (2015); Namensstreit: Der Fall Neger, *Bayernkurier* (11. April 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.bayernkurier.de/zeitung/artikel/ansicht/15976-der-fall-neger.html>

15.1 Färber, Detlef (2013), Schockstarre in Halles Kultur: Künstler fühlen sich von der Politik verraten, *Mitteldeutsche Zeitung* (13. Juni 2013) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.mz-web.de/halle-saalekreis/schockstarre-in-halles-kultur->

kuenstler-fuehlen-sich-von-der-politik-verraten,20640778,23304160.html

15.2 Boerse-Express Redaktion (2015); EZB beschleunigt den Untergang des Euros, *Boerse-Express* (22. Januar 2015) [online] [25.05.2015] URL: [<http://www.boerse-express.com/pagesfoonds/33076>

16.1 Nepomuk, Eurem (2015); Weßlinger auf Lärm-Entzug, *Sueddeutsche Zeitung* (10. April 2015) [Online] [21.05.2015] URL:
<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/starnberg/nepomuk-wesslinger-auf-laerm-entzug-1.2429525>

16.2 Egger, David (2015); Aarauer Chefarzt erforscht für die Nasa die Sehnerven von Schafen und Menschen, *Aargauer Zeitung*, (08. April 2015), [online] [25.05.2015], URL: (<http://www.aargauerzeitung.ch/aargau/aarau/aarauer-chefarzt-erforscht-fuer-die-nasa-die-sehnerven-von-schafen-und-menschen-129015674>

17.1 Hablesreiter, Martin et Sonja Stummerer (2015); „Wir kochen für die gesamte Menschheit“, *Wiener Zeitung*, (3. April 2015) [online] [25.05.2015] URL: http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wz_reflexionen/zeitgenossen/744300_Wir-kochen-fuer-die-gesamte-Menschheit.html

17.2 Münchener Wochen Anzeiger (2015); Liebe geht durch den Magen, *Wochenanzeiger* (25. März 2015) [online] [25.05.2015] URL:
<http://www.wochenanzeiger.de/article/160901.html>

19.1 Weil Lisa (2015) 16. und 17. April: Doppel hält besser – Fritz Kalkbrenner in Budapest, *Budapester Zeitung* (27. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.budapester.hu/2015/03/27/doppelt-haelt-besser/>

19.2 Welp, Cornelius (2015); Deutsche Bank: Hält doppelt besser?, *Wirtschaftswoche* (23. März 2015) [online] [25.05.2015] URL:
<http://www.wiwo.de/unternehmen/banken/deutsche-bank-haelt-doppelt-besser/11544282.html>

20.1 Michael Rom, Franz (2014); Ab in den Karton – Warum die Berliner so oft umziehen, *Berliner Morgenpost* (27. Oktober 2014) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.morgenpost.de/berlin/article133696533/Ab-in-den-Karton-Warum-die-Berliner-so-oft-umziehen.html>

20.2 Heilenthal, Ferdinand (2015) Edeka-Umzug Reduzierte Waren fanden reißenden Absatz, *Mainpost* (19. Januar 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.mainpost.de/regional/main-spessart/Edeka-Umzug-Reduzierte-Waren-fanden-reissenden-Absatz;art768,8532342>

21.1 Küng Mathias, (2015) Eile mit Weile kann auch zum Ziel führen, *Aargauer Zeitung* (26. März 2015) [online] [25.05.2015] URL:
<http://www.aargauerzeitung.ch/kommentare-aargau/kommentar-aargau/eile-mit-weile-kann-auch-zum-ziel-fuehren-128974084>

21.2 Bauman, Jan (2014) Eile mit Weile: US-Notenbank erhöht Leitzins vorerst nicht *Schweizer Radio und Fernsehen* (18. Dezember 2014) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.srf.ch/news/wirtschaft/eile-mit-weile-us-notenbank-erhoeht-leitzins-vorerst-nicht>

22.1 da Hogn (2015) Umzug im Alter will gut geplant sein, *da Hogn Online magazin ausm Woid* (15. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.hogn.de/2015/03/15/2-kultur-im-bayerischen-wald/3-grenznlos/umzug-im-alter-will-gut-geplant-sein/65057>

22.2 Rost, Andrea (2015). Hattersheim: Seniorenresidenz weist Vorwürfe zurück, *Frankfurter Rundschau* (24. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.fr-online.de/main-taunus/hattersheim-seniorenresidenz-weist-vorwuerfe-zurueck,1472862,30209756.html>

27.1 Lux, Ursula (2015). Auch ein leerer Baum studiert nicht gern, *Main Post*, [26 März 2015] [online] [25.05.2015] URL: <http://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/Auch-ein-leerer-Bauch-studiert-nicht-gern;art763,8645653>

27.2 TZ, LKU (2015). Wo die Mieten für Studenten am höchsten sind, *TZ* (9. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: (<http://www.tz.de/leben/wohnen/teuersten-studentenstaedte-deutschland-tabellenform-4800184.html>

28.1 Grätz, Jonas, Westphal, Kristen (2009). Ende gut, alles gut? Das russisch-ukrainische Gasabkommen auf dem Prüfstand, *Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP-Aktuell)* (3. Januar 2009) [online] [26.05.2015] URL: http://www.swp-berlin.org/de/publikationen/swp-aktuell-de/swp-aktuell-detail/article/russisch_ukrainisches_gasabkommen.html

28.2 Schiermeyer Matthias (2014). Befreiung der OSZE-Geiseln: Ende gut alles gut? Nicht für die Ministerin, *Stuttgarter-Zeitung.de* (5. Mai 2014) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.befreiung-der-osze-geiseln-endegut-alles-gut-nicht-fuer-die-ministerin.5c520d15-4ca5-46f9-8c27-a45a67f2e271.html>

29 Die Bundesregierung (2015). Gesund bleiben bei der Wissensarbeit, *Bundesregierung.de* (24. März 2015) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/03/2015-03-24-gesund-bleiben.html>

31.1 Wegner, Maike (2014) Krisenstimmung am Flughafen: Ryanair-Rückzug löst Frust aus, *LNONLINE* (17. Juni 2014) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.ln-online.de/Lokales/Luebeck/Krisenstimmung-am-Flughafen-Ryanair-Rueckzug-loest-Frust-aus>

31.2 Reussner, Friederike (2014) „Lieber zehn Sturmfluten als ein Wendler“, *Sylter Rundschau* (8. März 2014) [online] [26.05.2015] URL:

<http://www.shz.de/lokales/sylter-rundschau/lieber-zehn-sturmfluten-als-ein-wendler-id5937716.html>

32. Lanzer, Ulrich (2012) Karriere in der Politik - Zufall oder individueller Pfad?, *Wiener Zeitung* (4. Juni 2012) [online] [26.05.2015] URL: http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/470257_Karriere-in-der-Politik-Zufall-oder-individueller-Pfad.html

33.1 Flieth, Alexandra (2015). Gegensätze ziehen sich auch in der Kunst an, *Höchster Kreisblatt in Frankfurter Neue Presse* (13. April 2015) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.kreisblatt.de/lokales/main-taunus-kreis/Gegensaetze-ziehen-sich-auch-in-der-Kunst-an;art676,1351209>

33.2 Ackerman, Jana (2015). Gegensätze ziehen sich an!, *fem.com* (7. April 2015) [online] [26.0.2015] URL: (<http://www.fem.com/liebe-lust/news/gegensaetze-ziehen-sich-an>)

36.1 Novy, Johannes (2015). Die Berliner Olympia-Versprechen kann nicht gehalten werden, *Der Tagespiel* (13. Februar 2015) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.tagesspiegel.de/berlin/olympische-spiele-in-berlin-die-versprechen-koennen-nicht-gehalten-werden/11363196.html>

36.2 Klipp, Harald (2014) Eutin: Die Kunst, Krisen zu meistern, *Ostholsteiner Anzeige* (11. November 2014) [online] [26.05.2015]
URL:<http://www.shz.de/lokales/ostholsteiner-anzeiger/die-kunst-krisen-zu-meistern-id8164401.html>

37.1 Hollasky, Steve (2015), Dresden: Schülerinnen und Schüler gegen PEGIDA, *Sozialismus.info/Sozialistische Alternative* (31. März 2015) [online] [26.05.2015]
URL: <https://www.sozialismus.info/2015/03/dresden-schuelerinnen-und-schueler-gegen-pegida/>

37.2 Streck, Ralf (2015) Charlie Hebdo rettet spanischen Humoristen, *Telepolis, Heise online* (15. Januar 2015) [online] [26.05.2015] URL: <http://www.heise.de/tp/artikel/43/43871/1.html>

44 Hofbauer, Thomas und Hillebrand Ralf, (2015). Wenn die Waschmaschine mit dem Handy spricht, *Salzburger Nachrichten* (1. April 2015) [online] [25.05.2015]
URL: (<http://www.salzburg.com/nachrichten/medien/sn/artikel/wenn-die-waschmaschine-mit-dem-handy-spricht-144055/>)

45.1 Stern Redaktion (2011) "Keine Antwort ist auch eine Antwort", *Stern* (12. Januar 2011) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.stern.de/kultur/tv/carsten-masmeyer-dokumentation-im-ersten-keine-antwort-ist-auch-eine-antwort-1642623.html>

45.2 Meyer-Bretschneider, Benedikt (2012) Zukunft der VWL: Keine Antwort ist auch eine Antwort, *Handelsblatt* (18. April 2012) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.handelsblatt.com/politik/oekonomie/nachrichten/zukunft-der-vwl-keine-antwort-ist-auch-eine-antwort/6527176.html>

48.1 RP (2015) Kleider machen Leute und viel kompetenter für die Kunden, RP-Online (5. April 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.rp-online.de/nrw/staedte/radevormwald/kleider-machen-leute-und-viel-kompetenter-fuer-die-kunden-aid-1.4990445>

48.2 Hufschlag, Inde (2015) Dress for success: the best ager exotic fashion, *Handelsblatt* (12 April 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.handelsblatt.com/panorama/reise-leben/dress-for-success/dress-for-success-the-best-ager-exotic-fashion/11607156.html>

50.1 Schmid, Thomas (2015) Die Ukraine hat eine Mitschuld an ihrer Misere, *Die Welt* (21. Januar 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.welt.de/debatte/kommentare/article137676075/Die-Ukraine-hat-eine-Mitschuld-an-ihrer-Misere.html>

50.2 Hannersdorf, Angela (2014) "Das europäische Projekt droht zu scheitern", *Wirtschaftswoche* (13. November 2014) [online] [37.05.2015] URL: <http://www.wiwo.de/politik/europa/us-oekonom-allan-meltzer-das-europaeische-projekt-droht-zu-scheitern/10973220.html>

52 Süddeutsche Zeitung Redaktion (2015), Bilder vom Altern, *Süddeutsche Zeitung* (7. April 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/fuerstenfeldbruck/fuerstenfeldbruck-bilder-vom-altern-1.2424574>

53 Sanches, Miguel (2015) Neue Anti-Terror-Truppe, *WAZ* (21 März 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.derwesten.de/politik/neue-anti-terror-truppe-aimp-id10482946.html#plx1767097950>

56 Hohler, Stefan (2015) Mitgegangen, mitgefangen, *Tagesanzeiger* (28. Februar 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.tagesanzeiger.ch/zuerich/stadt/Mitgegangen-mitgefangen/story/31529288>

57 Langner, Sina (2015) Wenn die „Aufschieberitis“ zur Krankheit wird, *Ruhr Nachrichten* (6. Februar 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://mobil.ruhrnachrichten.de/staedte/bochum/Selbsthilfegruppe-Prokrastination-Wenn-die-Aufschieberitis-zur-Krankheit-wird;art932,2616582>

59.1 Hammer, Peter (2015) Havas Düsseldorf: Standortchef Ulrich Förster geht, *W&V* (27. März 2015) [online] [27.05.2015] URL:

(http://www.wuv.de/agenturen/havas_duesseldorf_standortchef_ulrich_foerster_geht

59.2 Focus Redaktion (2015) 3 Gründe warum der neue Franken Tatort so erfolgreich war, *Focus online* (13. April 2015) [online] [27.05.2015] URL: http://www.focus.de/kultur/kino_tv/mega-quote-fuer-nuernberg-team-3-gruende-warum-der-neue-franken-tatort-so-erfolgreich-war_id_4606848.html

62.1 Winter, Sebastian (2015) Letzter Schliff, *Süddeutsche Zeitung* (13. April 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/sport/muenschner-knackenwm-norm-letzter-schliff-1.2432875>

62.2 Westfalen-Blatt, *Finanznachrichten* (9. April 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.finanznachrichten.de/nachrichten-2015-04/33357127-westfalen-blatt-zum-mindestlohn-007.htm>

65 Diening, Deike (2012) Die fremde Oma, *der Tagesspiel* (14. November 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.tagesspiegel.de/politik/kinderbetreuung-durch-leihgrosseltern-sympathie-bindet-sie-aneinander-nicht-die-familie/7384604-2.html>

69.1 Wittener Autofahrer trauen dem Braten noch nicht, *WAZ* (13. März 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.derwesten.de/staedte/witten/wittener-autofahrer-trauen-dem-braten-noch-nicht-id10455331.html#plx989361795>

69.2 Deshalb ist die Unfallversicherung für Radfahrer so wichtig, *Geld.de* [online] [27.05.2015] URL: <http://blog.geld.de/unfallversicherung/deshalb-ist-die-unfallversicherung-fuer-radfahrer-so-wichtig/3315107.html>

70 Schmidbauer, Wolfgang (2013) Was sich liebt, das neckt sich? *Zeit Online* (ZEITmagazin № 25/2013 13. Juni 2013) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.zeit.de/2013/25/liebeskolumne-kinderfrage-schulhof>

71 Schmid-Rosiwal, Architektur und Stadtplanung [online] [27.05.2015] URL: <http://planturm.de/consulting.html>

72 Kronen Zeitung Redaktion (2015) Duell zwischen Grünen und ÖVP um nächste Koalition, *Kronen Zeitung* (12. April 2015) [online] [27.05.2015] URL: http://www.krone.at/Wien/Duell_zwischen_Gruenen_und_OeVP_um_naechste_Koalition-Sonntagsumfrage-Story-447932

73.1 Kaufmann, Lissy (2015) Arabische Parteien könnten eine kleine Revolution schaffen, *Tagesspiegel* (17. März 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.tagesspiegel.de/themen/reportage/wahlen-in-israel-arabischen-partei-koennten-eine-kleine-revolution-schaffen/11512462.html>

73.2 Mülleneisen, Heiko (2015) Laura tritt am Samstagabend bei Kai Pflaume an, *Westdeutsche Zeitung* (20. Februar 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.wz-newsline.de/lokales/krefeld/laura-tritt-am-samstagabend-bei-kai-pflaume-an-1.1869164>

74.1 Bruzat, Adelina (2015) Entrüstung nach Diebstahl von Herzapparat – Chirurgin: "Lebenswichtig für den Patienten", *Leipziger Volkszeitung* (20. Februar 2015) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.lvz-online.de/leipzig/polizeiticker/polizeiticker-leipzig/entruestung-nach-diebstahl-von-herzapparat-chirurgin-lebenswichtig-fuer-den-patienten/r-polizeiticker-leipzig-a-275817.html>

74.2 Kupferdiebe stehlen 130 Grabplatten von Friedhof in Gera, *Leipziger Volkszeitung* (29. Oktober 2012) [online] [27.05.2015] URL: <http://www.lvz-online.de/leipzig/polizeiticker/polizeiticker-mitteldeutschland/kupferdiebe-stehlen-grabplatten-von-friedhof/r-polizeiticker-mitteldeutschland-a-160528.html>

75.1 Bindels, Johannes (2015) „Lob der Faulheit“: Eine literarisch-musikalische Reise, *Aachener Zeitung* (23. März 2015) [online] [25.05.2015] URL: <http://www.aachener-zeitung.de/lokales/heinsberg/lob-der-faulheit-eine-literarisch-musikalische-reise-1.1054058#plx1029859110>

75.2 Schuler, Katharina (2006) Arbeiten fürs Essen, *Zeit Online* (17. Mai 2006) [online] [28.05.2015] URL: <http://www.zeit.de/online/2006/20/Schreiner>

81 Leipold, T. (2015) Forum: Behinderte Parkplätze, Kiffhäuser Nachrichten (1. April 2015) [online] [28.05.2015] URL: http://www.kyffhaeuser-nachrichten.de/news/news_lang.php?ArtNr=167371

6. Quellenverzeichnis der Bilder

Bild 1: Semiotischer Dreieck, *hispanoteca.eu* [online] [2.6.2015] URL: <http://www.hispanoteca.eu/Lexikon%20der%20Linguistik/sa/SEMIOTISCHES%20DREIECK%20%20Triángulo%20semántico%20o%20semiótico.htm>

7. Bibliografie

- ALMELA PÉREZ, R. SEVILLA MUÑOZ, J. (2000) Paremiología contrastiva: Propuesta de análisis lingüístico in *Revista de investigación Lingüística*. Nº 1 Vol. III Seiten 7-47 [online] [15.05.2015] URL: <https://digitum.um.es/jspui/bitstream/10201/16342/1/4301.pdf>
- BADING, DIANA (1999) Phraseologismen und Kollokationen im Spanischen. Seminararbeit. [online] [25.05.2015] URL: <http://www.grin.com/de/e-book/34511/phraseologismen-und-kollokationen-im-spanischen>
- BORSCHE, TILMAN (1997) Denken-Sprache-Wirklichkeit, Grundlinien der Sprachphilosophie in Erdhard Wicke, Wolfgang Neuser und Wolfdietrich Schmied-Kowarzik: Menschheit und Individualität. Zur Bildungstheorie und Philosophie. Weinheim: Deutscher Studien Verlag
- DOERR, E. (2011) Übersetzungsrelevante Analyse. Ein kurzer Überblick. Anhang zu Textgrammatik Deutsch. Bellaterra: Universitat Autonòma de Barcelona. Facultat de Traducció i d'Interpretació.
- DUCRETET, SOPHIE (2013) Übersetzungskritik und Übersetzungsqualität, Seminararbeit: Probleme und Methoden der Übersetzungswissenschaft SoSe 2013 [online] [25.05.2015] URL: <http://www.carstensinner.de> Heidelberg : Julius Groos Verlag.
- INSTITUT FÜR DEUTSCHE SPRACHE (o.J) Europhras. Europäische Gesellschaft für Phraseologie [online] [25.05.2015]:<http://www.europhras.org>
- NORD, CHRISTIANE (1991) Textanalyse und Übersetzen : theoretische Grundlagen, Methode und didaktische Anwendung einer übersetzungsrelevanten Textanalyse.
- PAMIES, A. (2010) *El componente (inter)cultural en la metáfora: el caso de la ictionimia*. In: Crida Álvarez, C. (ed.) *Fraseo-paremiología e interculturalidad*. Atenas: Ta Kalos Keimena: Seiten 33-53.
- SEVILLA MUÑOZ, J., CRIDA ALVÁREZ, C., (2013) Las paremias y su clasificación in *Paremia*, Nº 22, Seiten 105-114 [online] [25.05.2015] URL: <http://www.paremia.org/wp-content/uploads/09-CRIDA-SEVILLA.pdf>
- STOLZE, RADEGUNDIS (2002) Übersetzungstheorien: eine Einführung, 4. Aufl. Tübingen:Narr.
- STOLZE, RADEGUNDIS (2008) *Übersetzungstheorien. Eine Einführung*. 5., akt. Aufl. Tübingen: Narr

ULRICH, MIORITA (1997) *Die Sprache als Sache: Primärsprache, Metasprache, Übersetzung*. Tübingen: Narr